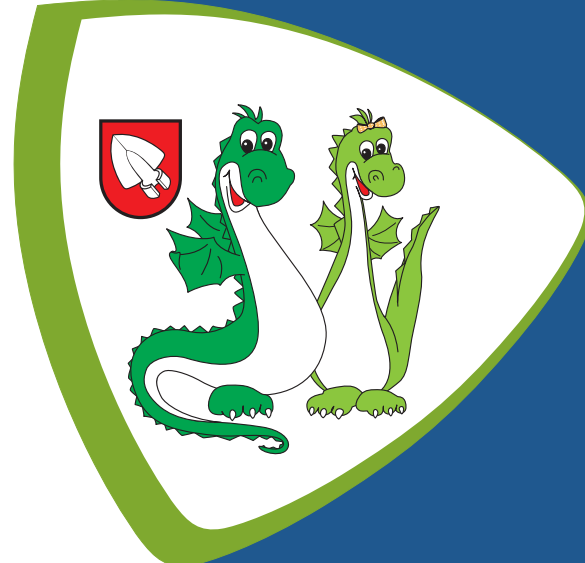


DRACHE POST

Nr. 71 | DEZEMBER 2021



Die Ortsplanung als Chance

In Abständen von ungefähr 15 Jahren sind in der Gemeinde Wichtrach Visionen und kreative Ideen äusserst gefragt.

Im Rahmen der periodischen Erneuerung der Ortsplanung kann der «Lebensraum Gemeinde» in verschiedenen Bereichen mitgestaltet werden. Nutzen Sie diese Möglichkeiten und beteiligen Sie sich am anlaufenden Prozess.

Mehr dazu lesen Sie ab Seite 8

Erscheinungsbild und Website

Unsere Gemeinde optimiert Prozesse, fördert den Informationsaustausch und dies in neuem Outfit.

Reservieren Sie sich den Samstag, 5. März 2022 und lassen Sie sich überraschen.

Mehr dazu lesen Sie ab Seite 30

W Winnewisser + Kohler AG
MALERARBEITEN
vertrauenssache
 seit 1894
 Wichtrach Tel. 031 781 01 40
 Gerzensee Tel. 031 781 02 87

KH-G
 KUNSTSTOFF • HOLZ • GLASEREI
 Fenster, Türen, Glaserarbeiten, Insektenschutz, MHZ Storen
 Markus Glauser Oberdorfstrasse 9 3114 Wichtrach
 Tel. 031 781 05 21 www.khg-fenster.ch info@khg-fenster.ch

WÜTHRICH
Küchen
 3114 Wichtrach, Telefon 031 781 02 62
 info@wuethrich-kuechen.ch
 www.wuethrich-kuechen.ch

coiffureromy
 romy hofmann · eidg. dipl. coiffeuse
 thalgutstrasse 35 · 3114 wichtrach · tel. 031 781 26 46

Stodo GmbH
 Paul + Markus Dolder
 3116 Kirchdorf
 3114 Wichtrach
 Tel. 031 782 08 40
 www.stodo.ch
 info@stodo.ch

STODO
 SONNEN- UND WETTERSCHUTZ Systeme

- Rolladen •
- Lamellenstoren •
- Sonnenstoren •
- Holz-Fensterläden •
- Alu-Fensterläden •
- Windschutz •
- Sicherheitsstoren •
- Indoor •
- Insektenschutz •
- Sichtschutzfolien •

HORIZONT
 — Maklergruppe mit Weitsicht —
 Versicherungen - Vorsorge - Hypotheken

Daniel Bürki Geschäftsinhaber FINMA Nr. 17863/17845
 Mobile: 079 653 55 81
 daniel.buerki@horizont-makler.ch
 www.horizont-makler.ch
 Daniel Bürki Beratungen GmbH – Postfach 5 – 3110 Münsingen

vaudoise
 Remo Aeschlimann
 Meiseweg 1
 3114 Wichtrach
 Tel. 033 225 00 57
 www.remo-aeschlimann.ch

Für Privat-, Finanz- und Gewerbekunden; Bestehen Fragen oder braucht es Rat, Remo Aeschlimann ist der richtige Draht.

Beutler metall AG
 beutlermetall.ch

100 JAHRE
 Qualität zum Anfassen

PODOLOGIN SPV
 Natascha Bürki
 062 961 47 37

VON KOPF BIS FUSS

**KOSMETIK
 ÄTERISCHE ÖLE
 KINESIOLOGIE**
 Barbara Steck
 079 454 75 17

Gesundheitszentrum Drogerie, 1. Stock, Bernstrasse 38, Wichtrach

Fotos: Tom Trachsel

Inhaltsverzeichnis

Informationen aus dem Gemeinderat und Verwaltung	4
Clean-Up-Day	6
Nominationen für den Ehrungsanlass	7
Besuch bei der ältesten Wichtracherin	7
Start Ortsplanungsrevision	8
Austausch Gemeinderat und IG Wichtrach zum Projekt ENS	13
Öffentliche Bücherschränke	13
Ist der Begriff «freiwillige Feuerwehr» korrekt	15
Aktuelles aus der offenen Kinder- und Jugendarbeit	16
Förderungsfonds EvK	19
Stand Ersatz-Neubau Sekstufe 1	20
O Tannenbaum	21
Ein Bus auf Füssen	23
Seniorenaktivitäten – Wechsel bei der Leitung Wandern	24
Tag des Weissen Stockes	25
Auf Wanderschaft mit dem Fanclub-Tisch	27
Aufhebung Reihen- und Urnengräber	28
Aufruf Grünliberale Wichtrach	28
Reformierten Kirchgemeinde - Feiern in der Adventszeit	29
Jahresrückblick der Tennismgemeinschaft	29
Neues Erscheinungsbild Gemeinde Wichtrach	30
Tschüss Drachepost	30
Agenda	31

Impressum

Redaktionelle Leitung: Bruno Riem, bruno.riem@wichtrach.ch

Redaktionsteam: Bruno Riem, Barbara Seewer, Irina Gerber

Lektorat: Annemarie Thomi

Inserate: Sandra Dummermuth, drachepost@wichtrach.ch

Die Druckqualität der angelieferten Bilder und PDF liegt in der Verantwortung des Kunden.

Konzept & Gestaltung: Odette Montandon, www.omstructur.ch

Druck: Jost Druck AG, Hünibach, www.jostdruckag.ch

Titelbild: Wichtrach, ©Roland Baur



Liebe Wichtracherinnen und Wichtracher

Die Abende sind dunkel, die Temperaturen tief und das durch Restriktionen geprägte Jahr neigt sich dem Ende zu. Auch eine lange Ära geht mit dieser Ausgabe der Drachepost zu Ende. Die Ausgabe, welche Sie in den Händen halten, wird in dieser Form die letzte sein. Nach neun Jahren und 36 Ausgaben erscheint das beliebte Gemeindemagazin im März 2022 in einem neuen Kleid und unter neuem Namen. Auf diesen Zeitpunkt wird sich auch das Erscheinungsbild der Gemeinde Wichtrach ändern. Seien Sie gespannt und lassen Sie sich überraschen.

Für den Gemeinderat in der aktuellen Zusammensetzung ist Ende Jahr Halbzeit. Bereits zwei Jahre der laufenden Legislatur sind vorbei. Einige Ziele, die wir für unsere Legislatur gesetzt hatten, konnten wir bereits angehen und erledigen. Weitere nehmen wir in den nächsten zwei Jahren in Angriff. Mit der Lancierung des neuen Erscheinungsbildes im nächsten Frühjahr werden wir auch mit der Ortsplanungsrevision richtig Fahrt aufnehmen. Dabei geht es nicht nur um die Klärung, wo was gebaut werden kann. Nein, vielmehr müssen wir uns mit Themen wie Umwelt, Verkehrssicherheit oder der Gestaltung des öffentlichen Raums auseinandersetzen. Den Wünschen aus der Bevölkerung zur Schaffung von Begegnungsorten sowie der anzugehenden Energiewende können und wollen wir uns nicht verschliessen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Liebsten eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit. Wir freuen uns auf das kommende Jahr und auf eine Zeit, wo wir uns wieder ohne Einschränkungen begegnen können.

Bruno Riem
Gemeindepresident

Kurz berichtet

Aus dem Gemeinderat

Notfalltreffpunkte
WichtrachMaterialübergabe und
Einrichtungsarbeiten

Das Gesuch um Errichtung eines Notfalltreffpunktes NTP in Wichtrach, einer Anlaufstelle der Bevölkerung im Ereignisfall, wurde inzwischen vom Kanton bewilligt. Die erforderliche Materialübergabe seitens des kantonalen Amtes an den ZSO Aaretal steht kurz bevor. Im Anschluss werden in Zusammenarbeit mit der Zivilschutzorganisation Aaretal die Einrichtungsarbeiten inklusive der Ausarbeitung des Betriebs- und Unterhaltskonzeptes sowie den Weisungen an das Personal in Angriff genommen. Die Bevölkerung wird wieder informiert, wenn der bewilligte Notfalltreffpunkt mit Standort Stadelfeldstrasse 20 (Verwaltungsgebäude) definitiv in Betrieb genommen werden kann. Auf diesen Zeitpunkt hin werden ausserdem die entsprechenden Verhaltensanweisungen für die Informationsstelle der Bevölkerung kommuniziert.

Finanzstrategie

Die Gemeinde Wichtrach verfügt über sehr hohe Eigenmittel. Der Gemeinderat beabsichtigt diese auf ein sinnvolles Niveau abzubauen. Die Vorgehensweise wurde im Rahmen einer gemeinderätlichen Finanzstrategie verbindlich geregelt. Die Reduktion bedingt zwingend negative Rechnungsergebnisse. Diese ergeben sich aus einer Erhöhung der Ausgaben oder aus der Reduktion der Einnahmen. Die bewusste Steigerung der Ausgaben ist für den Gemeinderat kein gangbarer Weg. Somit drängt sich eine Reduktion der Steuererträge auf. Dies durch eine moderate Reduktion der Gemeindesteuernanlage, die im Rahmen des Budgets 2022 erstmals zur Anwendung kommt.

Im Rahmen der erwähnten Finanzstrategie werden die Rahmenbedingungen für den Eigenkapitalabbau, die minimale Investitionssumme sowie den maximalen Bestand an langfristigen Schulden definiert. Die auf den drei erwähnten, gleichberechtigten Standbeinen basierende Strategie ermöglicht dem Gemeinderat die Wahrnehmung der Verantwortung für einen gesunden Finanzhaushalt.

Risikockockpit

Vor einigen Jahren hat sich der Gemeinderat entschieden, seine Führungsinstrumente durch ein Risikockockpit zu ergänzen. Dieses Hilfsmittel ermöglicht ein systematisches Erkennen von Risiken und deren Beeinflussung. Dies durch den Beschluss und die Umsetzung von konkreten Massnahmen im Hinblick auf die positive Beeinflussung der Risikostruktur.

Der Gemeinderat befasst sich regelmässig mit dem Risikomanagement. Einerseits werden bereits erkannte Risiken neu beurteilt. Dies allenfalls unter Berücksichtigung von bereits getroffenen Massnahmen. Andererseits werden neue Risiken erfasst oder nicht mehr vorhandene aus dem Massnahmenka-



talog entfernt. Aktuell werden 22 Risiken bewirtschaftet, die nach den Kriterien «Eintrittswahrscheinlichkeit und potentielles Schadenmass» beurteilt und grafisch dargestellt werden. Durch die Einleitung von sachdienlichen und verhältnismässigen Massnahmen sollen die möglichen Folgen positiv beeinflusst werden. Neu wurden die Risiken «Cyber-Attacken und Datendiebstahl» sowie der «generelle Fachkräftemangel» ins Cockpit aufgenommen.

Die Verwaltung wurde beauftragt sich mit den Risiken und möglichen Massnahmen zu befassen und dem Gemeinderat sachdienliche Vorschläge zu unterbreiten. Der risikobasierenden Führung wurde in den letzten Jahren berechtigterweise mehr Gewicht gegeben. Erste positive Auswirkungen durften in verschiedenen Bereichen zur Kenntnis genommen werden, was sich im Endeffekt finanziell und belastungsmässig sehr positiv bemerkbar machte.

Prüfung Aufhebung Wasserfassung Mälchplatz



Grundwasserfassung Mälchplatz (rechts: Ansicht von oben).

Die Gemeinde Wichtrach versorgt ihre Einwohner mit einer jährlichen Wassermenge von ca. 250'000 m³. Das Wasser stammt zu ca. 50 % aus der Grundwasserfassung Mälchplatz, die sich zwischen Autobahn und Aare befindet.

Im Zusammenhang mit dem Wasserbauplan Aare und der Verlegung der Leitung des Wasserverbundes Bern, resp. dem Bau einer zweiten Leitung, steht die Aufhebung der Wasserfassung Mälchplatz seit längerer Zeit zur Diskussion. Es ist nachvollziehbar, dass die Bauarbeiten am Aarelauf und der Schutz des Mälchplatzes zu beachtlichen Mehraufwendungen führen. Eine vorzeitige Aufhebung der Grundwasserfassung würde der Gemeinde Wichtrach entschädigt.

Da jedoch die Netzverbindung mit Münsingen ausschliesslich auf einer eher langen Leitung basiert, bestehen im Hinblick auf die dauerhafte Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit Vorbehalte. Der Gemeinderat hat sich vom Grundsatz her für die Aufhebung der Fassung ausgesprochen. Dies jedoch unter der Voraussetzung, dass ein «kompensierendes Versorgungsstandbein» realisiert werden kann.

Die Verwaltung wurde beauftragt, mit möglichen Partnern in Verbindung zu treten und eine zusätzliche Versorgungsmöglichkeit zu evaluieren.

Bruno Riem, Gemeindepräsident

Ab 1. November

Neue Mitarbeiterin bei der Finanzverwaltung

Kurzporträt

Mein Name ist Simone Kaster. Seit 2014 lebe ich mit meinem Mann und unseren drei Töchtern (5, 5 und 8 Jahre alt) in Wichtrach. Meine



Freizeit verbringe ich mit meiner Familie und Freunden, und bei uns wird es nie langweilig. Im Winter fahre ich gerne Ski und gehe im Sommer gerne schwimmen. Wenn es die Zeit zulässt, lese ich sehr gerne oder entspanne auch einfach einmal auf dem Sofa beim Nichtstun.

Seit September 2021 arbeite ich nun zur Einarbeitung auf der Finanzverwaltung der Gemeinde Wichtrach. Zuvor war ich mehrere Jahre bei der Gemeinde Ostermundigen, Abteilung Soziales, tätig. Bereits nach dieser kurzen Einführungszeit auf der Finanzverwaltung Wichtrach bin ich von dem positiven Arbeitsklima, der gegenseitigen Unterstützung sowie dem Umgang untereinander begeistert. Daher freue ich mich nun sehr auf den offiziellen Start meiner Anstellung per 1. November 2021 und meine neue Herausforderung.

*Simone Kaster,
Sachbearbeiterin Finanzverwaltung*

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Wichtrach

Weihnachts- und Neujahrstage 2021/22

Gemeindeverwaltung geschlossen

Die Büros der Gemeindeverwaltung Wichtrach und des Regionalen Sozialdienstes Wichtrach und Umgebung sind über die Weihnachts- und Neujahrstage wie folgt geschlossen:

Gemeindeverwaltung

Freitag, 24. Dezember 2021 ab 12.00 Uhr bis
Sonntag, 9. Januar 2022

Regionaler Sozialdienst

Freitag, 24. Dezember 2021 ab 12.00 Uhr bis
Sonntag, 2. Januar 2022

Im Notfall

Für Notfälle sind Pikettdienste eingerichtet. Wir ersuchen Sie, von diesen Dienstleistungen nur bei dringenden und unaufschiebbaren Angelegenheiten Gebrauch zu machen.

Pikett

Winterdienst	031 780 19 43
Wasserversorgung	031 780 19 50
Gemeindeverwaltung	031 780 19 44
Regionaler Sozialdienst	079 131 58 02

Kindes- und Erwachsenenschutz

Für Anliegen im Zusammenhang mit Kindes- und Erwachsenenschutz ist die KESB Mittelland Süd, Tägermattstrasse 1, 3110 Münsingen, zuständig. Sie ist während den Bürozeiten unter Tel. 031 635 21 00 erreichbar.

Ausserhalb der Bürozeiten Notrufnummer 112.

Wir wünschen Ihnen eine frohe Weihnachtszeit, gute Gesundheit, Glück und Zuversicht im neuen Jahr.

*Gemeindeverwaltung Wichtrach,
Regionaler Sozialdienst Wichtrach*



Gemeinde leistet Beitrag zum Umweltschutz

Der Gemeinderat genehmigte am 13. April 2015 das Konzept «Umrüstung der öffentlichen Strassenbeleuchtung der Gemeinde Wichtrach auf LED-Technologie» sowie einen entsprechenden Kredit für die Umsetzung. Der Beschluss war damals zukunftsgerichtet und die Gemeinde Wichtrach einer der Vorreiter. Für die Erstellung des Konzeptes erfolgte eine Bestandesaufnahme sämtlicher Leuchten (Art und Zustand). Anschliessend wurden die vorhandenen Leuchten, basierend auf verschiedenen Kriterien, in vier Prioritätsstufen unterteilt. Die Leuchten, welche als Priorität eins bis drei beurteilt wurden, sind mittlerweile umgerüstet. Bei den restlichen Leuchten wurde für die Umrüstung ein Zeithorizont von 2015 – 2025 festgelegt. Diese Arbeiten sind jedoch auch bereits zum grössten Teil umgesetzt worden. Die noch übrig gebliebenen alten Parkleuchten werden voraussichtlich im Jahr 2022 umgerüstet.

Im Rahmen der Umrüstungen wurde auch der bestehenden Ausleuchtungssituation Beachtung geschenkt, was teilweise dazu führte, dass ein Lichtpunkt (Kandelaber inkl. Leuchte) entweder verschoben werden musste oder ein zusätzlicher Lichtpunkt erstellt wurde.

Folgende Vorteile sind bestätigt:

- Die LED-Leuchten verfügen über eine höhere Energieeffizienz (die Energiekosten können gegenüber dem Jahr 2015 mehr als halbiert werden).
- Die LED-Leuchten haben eine viel längere Lebensdauer.
- Mit den LED-Leuchten kann die Lichtverschmutzung minimiert werden. Die Ausleuchtung der gewünschten Stellen ist massiv verbessert und die Streuung enorm reduziert, wodurch weniger Immissionen für die Anwohner erzeugt werden.

*Noël Lachat,
Sachbearbeiter Infrastruktur*

Clean-Up-Day Wichtrach

**War es notwendig, die Clean-Up-Days in Wichtrach durchzuführen?
Ein klares JA! Es war ein Riesenspass, gemeinsam etwas Sinnvolles zu tun.**

17. bis 19. September 2021 – Clean-Up-Days

Der Abfall an den Strassenrändern stellt für die Natur und die Bauern ein grosses Problem dar. Neben dem Unrat wurden auch gebietsfremde Pflanzen (Neophyten) entsorgt. Sie sind zwar schön, aber äusserst unerwünscht, weil sie die einheimische Flora verdrängen. In diesen Tagen haben viele kleine und grosse Helfer aus Wichtrach die internationale Aktion «Clean-Up-Day» unterstützt.

Herzlichen Dank an alle für das grosse Engagement!

Gemeindeverwaltung Wichtrach, Primarstufe Wichtrach, Feuerwehr Wichtrach, Matthias & Stefanie vom Schweikhof, Florian Zainhofer, Daniel Mosimann Natur-naher Gartenbau, Martina Kurt, Savina Sulmoni, Turnverein Wichtrach, Elternverein Wichtrach, FDP Wichtrach, IG Wichtrach.

Felix Hosner

Schulalltag – Clean-Up-Days

Eine Woche lang haben die Schüler/innen rund um die Kindergärten und Schulareale Abfall gesammelt. Die Abfallmenge wurde gewogen und in Zusammenarbeit mit dem Hauswarteteam entsorgt:

- 41 kg Hauskehricht
- 1 kg Pet
- 2 kg Glas
- 0.5 kg Blech

Ein grosses Merci

Wir danken den Kindern fürs Sammeln und hoffen einen nachhaltigen Beitrag für möglichst abfallfreie Schulareale geleistet zu haben.

Schule Wichtrach



Spass muss sein ...



Die fleissigen Clean-Up-Hände



Weg mit der Ambrosia!



Auch die Kleinsten haben geholfen.



Faszinierend so viele Korkzapfen!

Nominationen für den Ehrungsanlass 2022

Die Einwohnergemeinde Wichtrach würdigt jährlich Personen, Organisationen und Institutionen, die sich für das Gemeinwohl eingesetzt, mit Ideen und Engagement einen besonderen Beitrag geleistet oder sich mit besonderen Leistungen Anerkennung verdient haben.

Wer kann mitmachen?

Geehrt werden Leistungen aus den Bereichen von Sport, Kultur, Arbeitswelt und Gesellschaft.

Ausschreibung

Damit wir die Ehrungen aus den Jahren 2020 und 2021 vornehmen können, bitten wir Sie, uns Personen oder Organisationen aus Ihrem Vereins-, Unternehmens- oder Parteiumfeld

«Melden Sie Personen, welche aus Ihrer Sicht eine Anerkennung verdient haben. Wir zählen auf Ihre Mithilfe.»

Gemeinderat

zu melden, welche aus Ihrer Sicht eine Anerkennung verdient haben. Die Person muss Wohnsitz in Wichtrach haben oder in einer Wichtracher Organisation tätig sein.

Gemäss den geltenden Richtlinien, die Sie auf der Website www.wichtrach.ch / Online-Schalter unter Erlasse «Ehrung verdienstvoller Wichtracher Richtlinien» finden, sind einige Kriterien zu erfüllen. Diese Anforderungen gelten nebst sportlichen und beruflichen Wettbewerben sinngemäss für die Berufsbildung, kulturelle und künstlerische Anlässe.

Anmeldung

Wir danken für Ihre Meldung bis am **Freitag, 21. Januar 2022**, die nebst Name, Vorname, Adresse und Jahrgang einen kurzen Beschreibung der zu würdigenden Leistung enthalten sollte.

Bitte senden Sie uns die schriftliche Nomination mit dem Vermerk «Ehrungen» an Gemeindeverwaltung Wichtrach, Stadelfeldstrasse 20, 3114 Wichtrach oder per E-Mail an laura.iseli@wichtrach.ch

Ehrungsanlass 2022

Der Ehrungsanlass findet am Freitag, 13. Mai 2022, um 18.00 Uhr statt.

Aufgrund der unsicheren Lage bezüglich Covid-19 behalten wir uns vor, den Anlass im Aussenbereich durchzuführen. Die zu Ehrenden und die Bevölkerung werden zu gegebener Zeit eingeladen und über die konkrete Durchführung informiert. Wir bitten Sie, die zu Ehrenden, die Sie uns melden, vorgängig über den Anlass zu informieren.

Gemeinderat Wichtrach

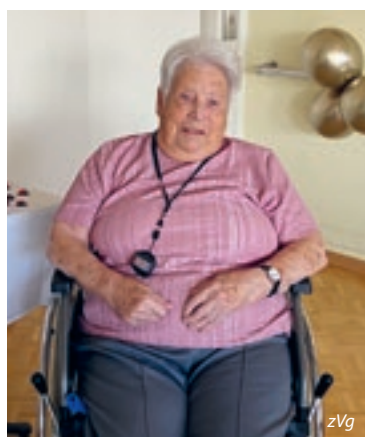
100-jähriger Geburtstag

Alice Dennler ist die älteste Wichtracherin

Am 7. Oktober 2021 feierte die älteste Wichtracherin, Frau Alice Dennler, ihren 100. Geburtstag. «Herzliche Gratulation»! Nach einem Unfall vor drei Jahren ist Frau Dennler auf den Rollstuhl angewiesen, sonst ist sie aber eine sehr rüstige Rentnerin.

Frau Dennler wurde am 7. Oktober 1921 in Grindelwald geboren.

Sie hatte zwei Brüder und eine Schwester. Der Vater arbeitete in Thun und war nur am Wochenende in Grindelwald bei der Familie. Als Alice drei Jahre alt war, zügelte die Familie nach Thun, wo sie dann auch ihre Jugend verbrachte. Nach der Heirat führte sie mit ihrem Ehemann Walter einige Zeit das Restaurant Alpenblick



Die 100-Jährige Jubilarin Frau Dennler

in Thun. Danach zog die Familie mit zwei Kindern (Tochter, Jg. 1943 und Sohn Jg. 1946) nach Bern. Der Sohn wanderte 1969 nach Südafrika aus, wo er im Jahr 2018 leider verstarb.

Nachdem ihr Ehemann Walter am 7. Januar 1977 verstarb, zügelte Frau Dennler am 1. November 1986 zu ihrer Tochter an den Birkenweg in Wichtrach. Die Tochter verstarb leider auch bereits im Jahr 2012. Seit dem Jahr 2011 wohnt Frau Dennler nun im Wohnheim Riedacker in Heimberg, wo sie sich sehr wohl fühlt.

Frau Dennler hat zwei Grosskinder. Der Sohn ihrer verstorbenen Tochter, Peter Winnewisser, kümmert sich zusammen mit seiner Frau liebevoll um Frau Dennler.

Ein sehr prägender Einschnitt in ihrem Leben war sicherlich der Tod ihrer beiden Kinder. Das bedeutet bis heute für sie eine sehr grosse Belastung.

Wir danken Frau Alice Dennler für alles, was sie in ihrem engagierten Leben für unsere Gemeinschaft gemacht hat. Für die kommenden Feiertage wünschen wir alles Gute im Kreise der Familie.

Regula Ramseyer, Vize-Gemeindepräsidentin





Machen Sie bei der Spezialkommission mit

Die Gemeinde Wichtrach startet ihre Ortsplanu



In der Drachepost-Ausgabe vom März 2021 wurde im Zusammenhang mit dem Projekt «Entwicklung nachhaltige Schullandschaft» über die anstehende Ortsplanungsrevision der Gemeinde Wichtrach und deren Auswirkungen informiert. Dies unter einer kurzen Erläuterung zu den verschiedenen Themenfeldern, die eine gute und zukunftsgerichtete Ortsplanung abdecken sollte. Mit den nachstehenden Zeilen soll der Wichtracher Bevölkerung nun eine erste Übersicht über die anstehenden Revisionsarbeiten, insbesondere über die zugrunde liegenden Gedanken und Visionen, gegeben werden.

Ortsplanungsrevision – ein einfaches Wort mit enormer Bedeutung

Allgemein, d. h. nicht «nur» in Wichtrach wird festgestellt, dass der Begriff «Ortsplanung» relativ häufig verwendet wird und ein Grossteil der Bevölkerung der Ansicht ist, genau zu wissen, was dahinter steckt. In konkreten Gesprächen und in Umfragen zeigt sich jedoch regelmässig, dass nur wenige Personen genau wissen, welche Themen in einer Ortsplanungsrevision konkret angeschaut und behandelt werden können. So wird bei Umfragen primär das Thema «Einzonung von neuem Bauland» genannt, was absolut nachvollziehbar ist. So ist es tatsächlich möglich, dass sich eine Revision hauptsächlich mit diesem Thema befasst, jedoch ist dies aus Sicht des Gemeinderates weder wünschenswert noch sinnvoll. Wird die Einzonung von neuem Bauland nämlich isoliert betrachtet, wird die Gemeinde innert kürzester Zeit mit den verschiedensten Problemen konfrontiert, deren Lösung sich im Nachhinein oftmals sehr anspruchsvoll gestaltet. Im Sinne einer nicht abschliessenden Aufzählung seien an dieser Stelle beispielsweise der Ausbau der Infrastruktur, die Schulraumkapazitäten, die Erhöhung der Verkehrsbelastung, die Erhaltung von Arbeitsplätzen und die Gestaltung von Naherholungsgebieten erwähnt, welche mit dem Wachstum einer Gemeinde einhergehen und auf der politischen Ebene gelöst werden müssen.

Um mit der Ortsplanungsrevision eine nachhaltige und somit zukunftsorientierte Entwicklung der Gemeinde Wichtrach gewährleisten zu können, steht nebst möglichen Neueinzonungen vielmehr im Vordergrund, die Planungsinstrumente auf veränderte Rahmenbedingungen und neue Zielvorstellungen anzupassen. Die folgenden Aspekte sollen in den Revisionsprozess einfließen:

- Gesamträumliche Betrachtung des Gemeindegebietes nach den drei Dimensionen der nachhaltigen Entwicklung.
- Abstimmung der Siedlungsentwicklung und Verkehrsinfrastruktur.
- Klären der raumrelevanten Aktivitäten inner- und ausserhalb des Siedlungsgebietes sowie die Koordination von Nutzungs- und Schutzansprüchen.
- Bereitstellen von verfügbaren Bauzonen an geeigneten Standorten.
- Förderung einer verträglichen Siedlungsentwicklung nach innen.
- Einbezug von Fragen der Energieversorgung.
- Klären der Rahmenbedingungen für eine Erneuerung vorhandener Quartiere auf veränderte Raum- und Leistungsansprüche zukünftiger Bewohnerinnen und Bewohner.

Der Begriff «Ortsplanungsrevision» müsste somit eigentlich umbenannt werden in «Planung und Gestaltung des Lebensraumes in der Gemeinde» um dem effektiven Umfang einer Revision gerecht zu werden.

Ortsplanungsrevision – wieso jetzt?

Aufgrund der Komplexität der Planungsarbeiten, der umfassenden Mitwirkungsmöglichkeiten der Bevölkerung sowie des gesamten Genehmigungsprozesses durch die kantonalen Amts- und Fachstellen zieht sich der Prozess einer Ortsplanungsrevision im Normalfall über vier bis fünf Jahre hin. Der

Ortsplanungsrevision – Ihre Meinung ist gefragt!



Gemeinderat beabsichtigt, die neue Ortsplanungsrevision bis im Jahr 2025 abschliessen zu können. Konkret bedeutet diese Zielsetzung, dass die neue baurechtliche Grundordnung im Jahr 2025 durch den Kanton genehmigt worden ist.

Es ist absolut sinnvoll und nachvollziehbar, dass primär eine baurechtliche Grundordnung über längere Zeit gültig ist. Bei kurzfristigen Anpassungen besteht die Gefahr der Ungleichbehandlung von Bürgerinnen und Bürgern. Damit sich die Gemeinde Wichtrach auch in Zukunft weiterentwickeln kann, ist es somit unabdingbar, die im Jahr 2020 durch den Gemeinderat (intern) initiierte Ortsplanungsrevision weiterzuführen und die zu behandelnden Themen zu bestimmen sowie das konkrete Vorgehen zu definieren und eine Projektorganisation aufzubauen.

Konkrete Themen, Projektorganisation und Vorgehensplanung

Revision der baurechtlichen Grundordnung

Da die Gemeinde Wichtrach an einer sogenannten Entwicklungsachse im Sinne der raumplanerischen Gesetzgebung liegt, ist ein Wachstum der Bevölkerung im kantonalen Richtplan vorgesehen. Dies nicht zuletzt aufgrund der zentralen Lage und einer sehr guten Erschliessung durch den öffentlichen Verkehr. Im Hinblick auf die frühzeitige Erfassung von Begehren rund um die Bauzone und deren Nutzungsmöglichkeiten hat der Gemeinderat bereits im Frühjahr 2021 erste Abklärungen getroffen. Auf eine Ausschreibung im Amtsanzeiger wurden insgesamt 21 Anliegen zur Anpassung der Nutzungspläne resp. Einzonungsbegehren angemeldet. Diese völlig unverbindliche Erhebung zeigt auf, dass nur schon mit der vorläufigen Beurteilung dieser Absichten zur Einzonung der Grundeigentümerschaften zuhanden des beschlussfassenden Organs sehr viel Arbeit auf die einzusetzende Spezialkommission zukommt.

Zusatzthemen – Ergänzungsschwerpunkte

Der Gemeinderat hat entschieden, dass grundsätzlich auf den aktuellen Grundlagen aufgebaut werden soll. Zudem sollen Ergänzungsschwerpunkte auf Basis von aktuell vorhandenen oder aber absehbaren Bedürfnissen weiterentwickelt werden. Zur besseren Übersicht findet sich nachfolgend eine Auswahl möglicher Themen, die je nach den gesetzten Hauptzielsetzungen im Laufe des Revisionsprozesses bei Bedarf ergänzt oder reduziert werden können:

- Sicherstellung der bevölkerungsmässigen Entwicklung an geeigneten Orten - Ortszentrum – Definition von Entwicklungsgebieten
- Langsamverkehr – Fussgängersicherheit – motorisierter Verkehr – Entlastung Gemeindestrassen – generelle Sicherheit im öffentlichen Raum – Beleuchtungsfragen
- Begegnungszonen – Spiel- und andere öffentliche Plätze – Sportstätten – Zonen für Sport und Freizeit sowie Zonen für öffentliche Nutzungen
- Aufwertung der Naherholungsgebiete und Grünräume – ökologische Massnahmen zur Stärkung der Biodiversität
- Energie-Förderungsmassnahmen – Bauvorschriften zu Minergie etc.
- Ortsbildschutz – Schutz von Gebäuden und Landschaften
- Erweiterung Gewerbebezonen – Arbeitsplatzangebote
- Erhalt der landwirtschaftlichen Nutzflächen; Ausnutzung landwirtschaftlicher Bauvolumen
- Parkplatzangebot – Bewirtschaftung öffentlicher Parkplätze
- Angebote Wohnen im Alter – Schaffung alters- und behindertengerechter Infrastrukturanlagen.

Lesen Sie weiter auf Seite 11



Thalman Gartenbau
 UNTERHALT GARTENGESTALTUNG TEICHBAU AUSHUB GARTENNEUANLAGEN

SÄGBACHWEG 22 · 3114 WICHTRACH · TEL. 031 781 36 48 · FAX 031 781 40 52 · NATEL 079 688 59 90
 www.thalman-gartenbau.ch markus-thalman@bluewin.ch

ULRICH
Automobile AG
 3114 Wichtrach Tel. 031/782 08 80
 www.ulrich-automobile.ch
BMW Immer gepflegte Occasionen am Lager! **SUBARU**

Ein eigenständiges **LOGO**, eine starke **WEBSEITE**,
 ein kreatives **PRINTPRODUKT** oder einen sinnvollen
 Auftritt in den **SOZIALEN MEDIEN**?

omstructur.ch
 FULL SERVICE WERBEAGENTUR

METZGERQUALITÄT
M. + S. NUSSBAUM

*****Qualitätsmetzg im Dorf !!*****

*Die Spezialität unseres Betriebes ist die Flexibilität,
 das Fachwissen und die Gewissheit, dass sämtliches
 Fleisch und Fleischprodukte aus eigener
 Schlachtung und Produktion stammen, von Tieren
 aus der Region!*

Bernstrasse 34 3114 Wichtrach
 Tel. 031/781 00 15 nussbaum-metzg.com
 e-mail: metzgerei.nussbaum@bluewin.ch

Parkett Glauser GmbH
 Thalgutstrasse 41
 3114 Wichtrach

Bodenbeläge
 Parkett
 Kork
 Laminat

Tel./Fax 031 781 08 69 Mobil 079 749 12 70
 www.parkettglauser.ch info@parkettglauser.ch

BACHMANN
ELEKTRO AG

Wir bringen Licht ins Dunkel

Hängertstrasse 5 · 3114 Wichtrach
 Tel. 031 781 40 40 · www.bachmann-elektro.ch

Ob IM, UM oder UF em Huus
 lüta, mir chöme druus.

ZEIT FÜR HOLZ
TimberTime.ch
 d'Aaretaler Handwärker
 Zimmermann u Dachdecker
 mobile: +41 79 285 20 59

✓ Zimmermanns- und Dachdeckerarbeiten
 ✓ Fassaden- und Gerüstbau
 ✓ Dachkontrollen und Reinigung
 ✓ Innenausbau und Umbauten
 ✓ Terrassenböden

Bei rheumatischen Beschwerden

Schmerz lass nach!
 Vitolan Produkte helfen bei rheumatischen Beschwerden

riesen Drogerie & Gesundheitszentrum Riesen
 in Riggisberg und
 Wichtrach beim Coop.
 www.drogerie-riesen.ch



Auswahl Planungsbegleitung

Jede Ortsplanungsrevision wird durch ein qualifiziertes Raumplanungsbüro also durch Fachpersonen und absolute Spezialisten im Gebiet der Raumplanung begleitet. Die Auswahl des richtigen und kompetenten Planungsbüros stellt einen wesentlichen Erfolgsfaktor für das gute Gelingen der Ortsplanungsrevision dar. Dieses ist angehalten die Triage zwischen den vielseitigen Wünschen der Bevölkerung und dem beschränkten rechtlichen Spielraum, der den Gemeinden gewährt wird, vorzunehmen. So ist die Einflussnahme des Kantons in eine Ortsplanungsrevision jeweils sehr hoch und eine abschliessende Genehmigung wird nur in Aussicht gestellt, wenn die rechtlichen Vorgaben von Bund und Kanton entsprechend umgesetzt werden. Die anspruchsvollen Unterlagen für die Ausschreibung der Planerarbeiten wurden im November 2021 bereitgestellt. Die Ausschreibung ist im Dezember 2021 vorgesehen. Im Juni 2022 soll der Gemeindeversammlung die Genehmigung des erforderlichen Planungskredites beantragt werden.

Projektorganisation und Arbeitsweise

Wie vorangehend angetönt, sieht der Gemeinderat für die Umsetzung der Ortsplanungsrevision den Einsatz einer Spezialkommission vor. Die Arbeitsgruppe soll, soweit dies überhaupt möglich ist, die Wichtracher Bevölkerung repräsentieren, dies unter Einbindung verschiedener Altersgruppen, der beruflichen Tätigkeit sowie einer Durchmischung nach Geschlechtern. Die Mitwirkung in der Spezialkommission ist an konkrete Erwartungen des Gemeinderats gebunden. Der Anforderungskatalog für die Mitwirkung in der Spezialkommission wird am Schluss dieses Beitrages aufgezeigt.

Fachlich wird die Arbeit der Kommission durch ein kompetentes Planungsbüro und flankierend durch die Verwaltung unterstützt. Die Kerngruppe umfasst je nach Zusammensetzung maximal sieben Personen und der Vorsitz der Kommission wird durch den Gemeindepräsidenten wahrgenommen. Die Möglichkeiten der Einsetzung von ergänzenden Arbeitsgruppen, die sich mit bestimmten Themen befassen, werden im Moment noch überprüft.

Anforderungsprofil für die Mitwirkung in der Spezialkommission

- Bereitschaft, bei der Erarbeitung von ausgewogenen Lösungen mitzuwirken, die umsetz- und finanzierbar sind. Dies unter dem Verzicht auf die Durchsetzung von ideologisch geprägten Gedanken und nach dem Motto: «Allgemein- vor Eigeninteressen»!



Vielfältige Nutzung

Bewerbung

Interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger werden eingeladen, ihr Interesse an der Mitwirkung im Ortsplanungsprozess bis am **14. Januar 2022** per Mail beim Stellenleiter Bau+Infrastruktur, Martin Schmocker, martin.schmocker@wichtrach.ch, zu deponieren.

Von interessierten Personen wird eine kurze Darlegung ihrer Beweggründe für eine Mitwirkung sowie ihrer bevorzugten Einsatzgebiete (Einsitznahme in der «Kernkommission» oder Mitarbeit in einer Arbeitsgruppe) erwartet. Dem Gemeinderat ist es zudem sehr wichtig darauf hinzuweisen, dass sich aus einer Bewerbung keinerlei Anspruch auf eine Mitwirkung im Kernteam oder einer Arbeitsgruppe ergibt. Er wird die Einsetzung in jedem Fall so vornehmen, dass eine möglichst optimale Durchmischung sichergestellt werden kann. Neue Köpfe sowie innovativ denkende Bürger:innen werden bevorzugt.

- Bereitschaft und Motivation sich im Sinne einer gesamtheitlichen Gemeindeentwicklung zu engagieren und dies über einen längeren Zeitraum, jedoch mit abnehmender zeitlicher Belastung.
- Kreativ und offen für andere Anliegen und Bedürfnisse, verbunden mit Verständnis für politische Prozesse und dem Willen, Verantwortung zu übernehmen und zu tragen.
- Bereitschaft, bis zum Schluss mitzuwirken und sich an den Sitzungen aktiv einzubringen.
- Grosse Bereitschaft, sich vertieft mit den relevanten Themen auseinanderzusetzen.
- Möglichkeit der Teilnahme an ca. 30 Tages- oder Randzeitsitzungen im Zeitraum zwischen zwei bis drei Jahren.
- Je nach konkreter Ausgestaltung der Arbeitsweise Führung einer Arbeitsgruppe.
- Flair für den Umgang mit gesetzlichen Rahmenbedingungen.
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Kompromissbereitschaft; gegenseitige Akzeptanz und konstruktive Zusammenarbeit.
- Verschwiegenheit, Akzeptanz von Mehrheitsentscheiden, bedingungslose Akzeptanz des Kollegialitätsprinzips.

Startschuss

Die Bevölkerung hat am Anlass vom 5. März 2022 anlässlich der Lancierung des neuen Erscheinungsbildes der Gemeinde Wichtrach (siehe Seite 30) das erste Mal die Gelegenheit, sich mit ihren Gedanken und Wünschen einzubringen. «Wie soll meine Wohngemeinde in zehn Jahren aussehen?» Die gesammelten Eingaben sollen als Grundlage für die weiteren Mitwirkungsgelegenheiten der Wichtracher:innen bei diesem wichtigen Thema dienen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und eine mögliche Zusammenarbeit!

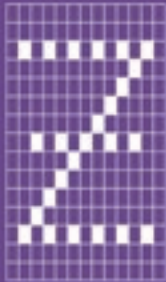
Andreas Stucki und Martin Schmocker,
Gemeindeverwaltung Wichtrach



ib immobonaria
Wir lieben Immobilien

Immobilien Bonaria GmbH
Thunstrasse 64 | 3110 Münsingen
+41 79 319 17 70 | bonaria@immobonaria.ch
www.immobonaria.ch

Claudio Bonaria
Geschäftsführer



Markus Zysset
Keramische Wand- und Bodenbeläge

3114 Wichtrach Telefon 031 781 22 85

ThalGut GARAGE

SEAT Service

Herzig & Gfeller GmbH 3114 Wichtrach
Telefon 031 781 27 60 Thalgutstrasse 57

An- und Verkauf von Neu- und Occasions-Wagen
Service und Reparaturen aller Marken



...die beshti Ankezüpfle

30 Jahre
Jahresache

Bruderer

Bäckerei - Konditorei - Confiserie
Bernstrasse 6, 3114 Wichtrach
031 781 09 51 www.beck-bruderer.ch



Fonduezeit



Geniessen Sie doch in den kalten Wintertagen ein feines Fondue.

Steiner Wichtrach Haustechnik AG
Hängertstrasse 3, 3114 Wichtrach
031 780 20 02
www.steiner-ht.ch

STEINER

Haushalt- Geschenkartikel, Glas, Geschirr, Bestecke
Sanitäranlagen, Heizungsinstallationen, Spenglerei

Christliche Werte



zukunftsorientierte Politik

EDU+UDF
Engländerisch-Demokratische Union
WICHTRACH

Seit über 100 Jahren!

In unserem Blumenladen finden Sie tolle Geschenke und Ideen für die kommenden Festtage!



BÜHLER
Blumenladen & Gärtnerei

Wir sind für Sie da!

Peter Bühler
3114 Wichtrach
Telefon 031 781 04 91

Projekt ENS (Entwicklung nachhaltige Schullandschaft) Gemeinderat und IG Wichtrach haben sich getroffen

IG Wichtrach hat Anliegen

Nach Publikation des Mitwirkungsberichtes und des Grundsatzentscheides des Gemeinderates zum Projekt ENS ist die IG Wichtrach mit einem offenen Brief an den Gemeinderat gelangt. Sie bat den Gemeinderat um Stellungnahme zu einzelnen Punkten im Mitwirkungsbericht. Die IG Wichtrach beanstandete, dass einige Aussagen unkorrekt respektive nicht objektiv dargelegt wurden.

Die beiden Parteien vereinbarten an einer gemeinsamen Besprechung die Unstimmigkeiten zu diskutieren.

Gemeinsames Gespräch

Am 31. August 2021 haben sich je eine Delegation der IG Wichtrach und des Gemeinderates zu einer Aussprache getroffen. Einleitend erläuterte der Gemeindepräsident den aktuellen Stand des Projektes ENS (siehe unten). Die Besprechung verlief sachlich und klärend. Auf die einzelnen Punkte im Mitwirkungsbericht wurde eingegangen und rege diskutiert.

Nicht zu allen Aussagen konnte eine Einigung gefunden werden. Jedoch hatten die Parteien die Möglichkeit, ihre Sichtweise zu erklären, was zu einem gewissen Verständnis bei der Gegenpartei beigetragen hat.

«Die Besprechung verlief sachlich und klärend. Auf die einzelnen Punkte im Mitwirkungsbericht wurde eingegangen und rege diskutiert.»

Bruno Riem



Die IG Wichtrach empfindet gewisse Aussagen im Mitwirkungsbericht weiterhin nicht als «objektiv» dargelegt. Die Vertreter des Gemeinderates stehen hinter den gemachten Aussagen, verstehen jedoch den vorliegenden Tatbestand. Wenn die befürwortende Partei den Mitwirkungsbericht abfasst, empfindet die Gegenpartei gewisse Aussagen als nicht objektiv. Dies ist sicher nicht Absicht, liegt aber in der politischen Vorgehensweise eines solchen Projekts.

Mit einem wachsenden Verständnis für die gegenseitigen Sichtweisen wurde die Sitzung beendet. Dieser Bericht wurde in gegenseitiger Absprache für die Drachepost abgefasst.

Bruno Riem und Felix Hosner

Stand Projekt ENS Ende 2021

Der Gemeinderat hält am Grundsatzentscheid «Zentralisierung Schule» fest. Abweichend zur ursprünglichen Idee, sollen die Kindergärten an dezentralen Standorten belassen werden. Durch die unklaren Weiterentwicklungsmöglichkeiten der Gemeinde, die durch verschiedene Antworten des Kantons entstanden sind, wird die anstehende Ortplanungsrevision vorgezogen. Erst nach Vorliegen der Entwicklungsmöglichkeiten unserer Gemeinde soll das Projekt ENS weiterverfolgt werden.

An der Gemeinderatssitzung vom 16. August 2021 hat der Gemeinderat die Spezialkommission ENS aufgelöst und die weiter zu verfolgenden Teilprojekte an die zuständigen Ressorts übergeben. Die Teilprojekte beinhalten Schulwegsicherheit, Abklärung Schulraumbedarf Stadelfeld, Abklärungen der notwendigen Sanierungsarbeiten an den Gemeindelienschaften.

Die Umgebung beim Schulhaus am Bach wird nach den Bauarbeiten «Sunnrain» neugestaltet. So soll auch eine Begegnungszone für die Bevölkerung entstehen.

Die Bücherschränke kommen!

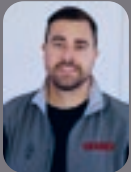


Liebe Wichtracherinnen und Wichtracher

Es freut uns sehr, Euch mitzuteilen, dass wir dank Eurer grossen Mithilfe die Finanzierung der Bücherschränke sichern konnten. Wir haben bis zuletzt mitgefiebert, ob das Crowdfunding erfolgreich abgeschlossen werden kann. **Dafür bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Spendern und Spenderinnen. Merci!**

Ein grosser Dank geht auch an die Bank SLM, welche einen beachtlichen Betrag aus dem Fonds EvK gespendet hat. Die grosse Beteiligung zeigt, dass es trotz der Digitalisierung immer noch schön ist, ein Buch in den Händen zu halten. Aufgrund der aktuellen Verzögerungen bei den Lieferungen der Rohstoffe haben wir uns entschieden, die Bücherschränke erst im Frühjahr 2022 einzuweihen. Dies an den Standorten Niesenstrasse und Dorfplatz. Die Schränke werden mit Büchern gefüllt und stehen der Bevölkerung zur freien Nutzung zur Verfügung. Die Bücher können an beiden Standorten zurückgegeben werden. Es freut uns, dass die FDP Wichtrach (fdp-wichtrach.ch) und der Elternverein (elternverein-wichtrach.ch) dieses nachhaltige und ökologische Projekt in gemeinsamer Zusammenarbeit realisieren konnten.

Die Initianten Stéphanie Mohler, Michèle Python, Marc Winnewisser



GRABER

malergeschäft

Tel. 079 688 84 75 | www.graber.gmbh

Ihr Spezialist für Malerarbeiten in Wichtrach:

- Renovationen • Neubauten • Fassaden
- Tapezier- & Gipsarbeiten • dekorative Techniken

Marc Graber
Eidg. dipl.
Malermeister
Geschäftsinhaber



Spenglerei + Blitzschutz
3123 Belp

Telefon 031 812 12 88
Natel 079 600 90 33

Bedachungen + Fassadenbau
3110 Münsingen

Telefon 031 721 47 07
Fax 031 781 30 13

3114 Wichtrach

Telefon 031 781 30 03
Natel 079 222 52 82

• Stiehlächer • Fassaden • Flachdächer • Dachfenster • Isolationen • Spenglerei • Blitzschutz • Profilbleche • Gerüste • Dachreinigung • Reparaturen • Flüssigkunststoffe • Photovoltaik-Anlagen • Solarthermie-Anlagen

KURT SENN AG



Austrasse 2 3114 Wichtrach Telefon 031 781 16 35

Heizungen • Sanitäre Anlagen • Alternativenenergie

www.kurtsennag.ch
wir bilden Lehrlinge aus

- Holz- und Ölfeuerungen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Wasserenthärtungsanlagen

- Neu- und Umbauten
- Bad und Küchen
- Boilerentkalkungen

Heute schon

LANDI

erlebt?






Vermeiden Sie Wertverlust durch Negativzinsen.
Profitieren Sie von den Anlagemöglichkeiten
unseres SLM Portfolios: bankslm.ch/portfolio

BANKSLM

Feuerwehr Wichtrach – freiwillige Feuerwehr?

Aktuell leisten 65 Frauen und Männer aus den Gemeinden Wichtrach, Kiesen und Jaberg ihren Feuerwehrdienst. Aber ist das wirklich freiwillig?

Im Kanton Bern regelt das Feuerschutz- und Feuerwehrgesetz (FFG) seit dem 1. Januar 1994 den Schutz von Menschen, Tieren, Pflanzen und Sachen sowie die Umwelt vor Feuer-, Elementar- und anderen Schadenereignissen. In diesem Gesetz ist auch die Feuerwehrrpflicht für alle Bürgerinnen und Bürger des Kantons Bern festgeschrieben.

Die Gemeinden regeln im Feuerwehrreglement die Aufgaben und Organisation ihrer Feuerwehr. Dazu gehört auch das Alter der Gemeindegewohnerinnen und -bürger, das als dienstpflichtig gilt. In Wichtrach gelten alle Einwohnerinnen und Einwohner vom 21. bis zur Vollendung des 52. Lebensjahrs als feuerwehrpflichtig. Diese Pflicht kann entweder durch effektive Mitarbeit in der Feuerwehr oder mit Abgeltung durch Dienstersatz geleistet werden. Somit ist die Feuerwehr Wichtrach keine «freiwillige Feuerwehr», sondern korrekt ausgedrückt eine «Miliz-Feuerwehr». Alle Angehörigen der Feuerwehr Wichtrach sind voll im Berufsleben tätig und leisten in ihrer Freizeit den Dienst zum Schutz der Gemeindebevölkerung und der Gemeindeinfrastruktur.



«Die Feuerwehr Wichtrach ist keine «freiwillige Feuerwehr», sondern eine «Miliz-Feuerwehr».»

Michael Eberhart

Hilf sch ou mit?

Wie jeder Verein benötigt auch die Feuerwehr Wichtrach Nachwuchs, um den Bestand zu gewährleisten und jederzeit einsatzfähig zu bleiben. Aus diesem Grund führen wir am Donnerstag, **17. März 2022 um 20 Uhr** einen **Rekrutierungsabend** durch mit Informationen des Kommandos. Es würde uns freuen, dich an diesem Abend im Feuerwehrmagazin begrüßen zu dürfen.

Jugendfeuerwehr-Abende

Für alle Kinder und Jugendlichen ab dem 12. Lebensjahr finden auch im Jahr 2022 an jedem dritten Dienstag im Monat (Ausnahme Schulferien) die Jugendfeuerwehr-Abende statt. Du bist immer willkommen, um dir das einmal anzusehen und bei unserer Jugendfeuerwehr einzusteigen.

Jeweils dienstags um 19 Uhr

18. 1. 2022	15. 3. 2022	17. 5. 2022
21. 6. 2022	16. 8. 2022	20. 9. 2022
18. 10. 2022	15. 11. 2022	20. 12. 2022

Weitere Infos

www.feuerwehr-wichtrach.ch

*Michael Eberhart,
Ausbildungsverantwortlicher Feuerwehr*



Die Firstresponder mit ihren Einsatzfahrzeugen



AS-Fitnesstest

Tipps für die Adventszeit

- Stellen Sie Kerzen und Adventskränze auf feuerfesten Unterlagen ab.
 - Genügend Abstand von brennbaren Materialien wie Vorhängen, Bettdecken, Kissen, etc..
 - Ist der Adventskranz oder Christbaum dürr, dürfen die Kerzen nicht mehr angezündet werden.
 - Kerzenständer oder Rechaud-Kerzen in Aluminiumbechern leiten die Hitze weiter und dürfen nicht direkt auf Möbel oder Tischtücher gestellt werden
- Weitere Informationen auf hausinfo.ch

Wichtrach

Aktuelles aus der offenen Kinder- und Jugendarbeit



Die Bar am Openair wurde von den Jugendlichen betreut



Die Open-Air-Lounge

Movie Night in Wichtrach

Im Mai 2021 bildete sich ein Organisationskomitee (OK) aus zehn Jugendlichen der Gemeinden Oppligen, Kiesen, Kirchdorf und Wichtrach mit der Absicht, zusammen mit zwei Jugendarbeitenden der Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal ein Open-Air-Kino für Jugendliche in Wichtrach durchzuführen. Zum Kinoerlebnis sollte gemäss den Jugendlichen aber auch eine Bar mit Getränken und Snacks sowie ein Rahmenprogramm gehören.

Die Jugendlichen begegneten während der Vorbereitungszeit von Mai bis August diversen Herausforderungen wie beispielsweise dem Einholen einer Bewilligung zur öffentlichen Filmvorführung beim Filmverleiher. Sie lernten, dass es für eine öffentliche Snackbar eine gastgewerbliche Einzelbewilligung und ein Hygienekonzept braucht. Zudem schrieben die Jugendlichen Sponsoringgesuche und sammelten erfolgreich Geld und Materialspenden für das Projekt. Es folgten das Aufgleisen des Ticketvorverkaufs und der Werbung und die Auseinandersetzung mit der technischen Infrastruktur.

Nach vielen Stunden Vorbereitung verwandelte das Organisationskomitee gemeinsam mit vier Jugendarbeitenden der Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal sowie weiteren vom OK organisierten Helfenden am Freitag, 20. August 2021 das Schulhausareal am Bach in Wichtrach in eine gemütliche Zone mit Lounges, einer Bar und natürlich einer riesigen Leinwand mit Musikanlage. Nach anstrengender mehrstündiger körperlicher Arbeit bei hohen Temperaturen warteten nach einer kurzen Verpflegung für das ganze Team bereits die weiteren Arbeitseinsätze an den jeweiligen Posten. Schon vor dem Filmstart haben sich viele Besuchende ab Eröffnung um 18 Uhr auf dem Areal zusammengefunden und genossen Snacks und Getränke vom Buffet und verweilten in den verschiedenen gemütlichen Zonen rund um die Bar. Pünktlich zum Filmstart

um 21.30 Uhr übernahmen die Jugendarbeitenden den Barbetrieb, damit das Organisationskomitee wohlverdient den Film «Inception» geniessen konnte.

Am Samstag, 21. August 2021 organisierte das OK nebst der Filmvorführung am Abend einen Spielnachmittag für Kinder. Das Gelände öffnete seine Tore also bereits um 13.30 Uhr. Mit Wasserrutschen, Mini-Disco, Büchsenwerfen, Bastelständen und diversen weiteren Spielmöglichkeiten verwandelte sich das Areal am Bach in ein Spielparadies für die kleinen Besuchenden. Um 18 Uhr sowie um 19 Uhr fanden ausserdem Tanzaufführungen dreier junger Tänzerinnen aus Wichtrach statt. Nach erneutem Hochbetrieb an der Bar begann um 21.30 Uhr die zweite Kinovorführung des Films «Drei Schritte zu dir». Nach den beiden intensiven und aufregenden Tagen schaffte es das Team trotz Müdigkeit, die gesamte Technik auf dem Schulareal im Anschluss an die Filmvorführung pünktlich bis zum Regenbeginn um ca. 1.30 Uhr abzubauen, wonach der wohlverdiente Feierabend wartete.

Das Open Air Wichtrach begeisterte Besuchende jeden Alters und war damit ein voller Erfolg.

An dieser Stelle möchten wir uns bei der Gemeinde Wichtrach sowie Bachmann Elektro AG, Burri Bau AG, Metzgerei Nussbaum, Bäckerei Bruderer, Bank SLM, Nieder Energie Häuser GmbH und der Familie Baumann für ihre Unterstützung ganz herzlich bedanken.

beit Aaretal



Das Open-Air OK



Es wurde der Film «Inception» gezeigt



Der Jugendraum ist in der Zivilschutzanlage Stadelfeld in Wichtrach

Wiedereröffnung des Jugendraums Wichtrach

Nach einer langen COVID-bedingten Pause hat der Jugendraum Wichtrach seit dem 22. Oktober 2021 seine Tore wieder geöffnet. Die Räumlichkeiten in der Zivilschutzanlage Stadelfeld in Wichtrach (5 Min. vom Bahnhof entfernt) bieten Jugendlichen ab der fünften Klasse eine Treffpunktmöglichkeit.

Öffnungszeiten

Der Treff steht freitags offen und wird von Mitarbeitenden der Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal begleitet.



Von links: Roger Spielmann, Sara Lou Wehrli, Silvan Zaugg

Neue Mitarbeitende

Das Team der Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal begrüsst ausserdem zwei neue Mitarbeitende. Silvan Zaugg und Sara Lou Wehrli unterstützen das Team Süd in den Gemeinden Wichtrach und Umgebung und freuen sich, viele neue Gesichter kennenzulernen.

Sara Lou Wehrli



Aktuelle Infos zu allen Angeboten finden sich unter: www.jugendfachstelle.ch

Fotos: zVg



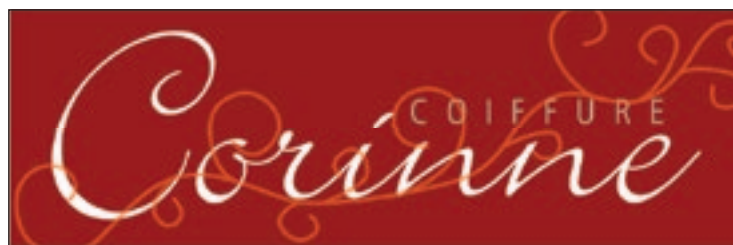
Güggeli im Chörbli

Unser Hit,
preisgünstig
und gut

Heimelige Lokalitäten für Ihre
Familien- und Klubanlässe

Mittwoch ganzer Tag und
Donnerstag bis 17 Uhr
geschlossen

Familie Büttiker
Telefon 031 781 02 20
www.loewen-wichtrach.ch



Corinne Lehmann

Eicheweg 8 | 3114 Wichtrach | Tel. 031 782 15 01



schweyer + marti ag
architekten sia
bernstrasse 35
3114 wichtrach
www.schweyer-marti.ch

telefon 031 781 19 07

telefax 031 781 32 48

www.schweyer-marti.ch



Mani am Werk

Lukas Mani

*Bergführer
Obst-Baumschnitt
Umweltingenieur*

www.maniamwerk.ch
+41 (0)79 702 54 18
info@maniamwerk.ch

Pflege zuhause?



- » unbürokratisch und flexibel
- » 24 Std. Pikett (auch Sa/So)
- » Pflege, Betreuung und Haushalt

Unsere Leistungen werden von der Grund-
versicherung aller Krankenkassen übernommen.



SPITEX DELTA
zuhören – beraten – pflegen

Tel. 031 721 50 20



www.spitex-delta.ch

Einkaufen in Ihrer Nähe. VOI Wichtrach am Dorfplatz 1.

Grosse Auswahl an frischen Lebensmitteln und Produkten für den täglichen Bedarf.



VOI Wichtrach

Dorfplatz 1
3114 Wichtrach
www.voi-migrospartner.ch

Montag–Freitag
08.00–19.00 Uhr

Samstag
08.00–17.00 Uhr

Ihnen zuliebe



Genossenschaft EvK unterstützt Projekte Förderungsfonds EvK – offen für Ihre Anliegen



Die verbliebenen Aktiven der ehemaligen Ersparniskasse von Konolfingen (EvK) wurden in eine konventionelle Vermögensverwaltung umgewandelt, für welche die Genossenschaft EvK www.genossenschaft-evk.ch zuständig ist.

Leitidee

Die Genossenschaft EvK unterstützt Projekte mit Beiträgen, die sie aus der Anlage ihres Vermögens erwirtschaftet:

- Als Starthilfe für innovative und zukunftsweisende Projekte mit der Bedingung, dass eine Neugründung vorliegt und neue Arbeitsplätze geschaffen werden
- Die Unterstützung solcher Projekte erfolgt mit À-fonds-perdu-Beiträgen (maximiert auf die Höhe des Eigenkapitals der neu gegründeten Unternehmung) und mit Darlehen
- Art und Höhe der Beiträge
- Die Genossenschaft EvK gewährt den Initianten von unterstützungswürdigen Projekten:
- Darlehen bis max. CHF 300 000.– im Einzelfall
- À-fonds-perdu-Beiträge bis max. zur Höhe des Eigenkapitals des neugegründeten Unternehmens, maximal jedoch CHF 50 000.–

Eine Kumulierung der beiden Finanzierungsinstrumente ist möglich.

Gemeindebeiträge an lokale Projekte

Neben der direkten Ausrichtung von Beiträgen unterstützt die Genossenschaft EvK die berechtigten Gemeinden mit jährlichen Beiträgen und fördert damit die Realisierung von lokalen Projekten.

Ein Teil der jährlichen finanziellen Unterstützung ist festgelegt und beträgt pro Standortgemeinde CHF 4000.–. Der variable Teil des jährlichen Beitrages basiert auf den Einwohnerzahlen der einzelnen Standortgemeinden.

Aktuell beläuft sich die jährliche Zuwendung für die Gemeinde Wichtrach auf ca. CHF 31 000.–. Ein Teil dieses Geldes wird für die Unterstützung der lokalen Vereine und Kultur verwendet. Der restliche Teil kann der Gemeinderat an anderweitige lokale Projekte, die den Zweckartikel der Genossenschaft EvK erfüllen, vergeben. Dieser sieht Beiträge vor:

- Wirtschaftsförderung insbesondere als Starthilfe für innovative Projekte mit Schaffung neuer Arbeitsplätze
- Als Unterstützung in den Bereichen Freizeit, Sport und Kultur
- Als Vergabungen an sozial tätige Institutionen

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann gehen Sie wie folgt vor: Das Gesuch muss schriftlich und begründet sein unter Angabe der verantwortlichen Ansprechperson:

- Dem Gesuch sind alle informationsvermittelnden Unterlagen sowie in jedem Fall ein Budget beizulegen
- Das Gesuch richtet sich an die offizielle Adresse der Gemeindeverwaltung
- Gesuche sind ausnahmslos vor der Durchführung oder Beschaffung des Gesuchsgegenstandes einzureichen. Nachträglich eingehende Gesuche können nicht mehr berücksichtigt werden.

Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Ausrichtung eines Beitrages aus dem Fonds EvK. Der Gemeinderat entscheidet nach Eingang des Gesuches, ob die Voraussetzungen für einen Beitrag erfüllt sind und in welcher Höhe und Form die Unterstützung ausgerichtet wird.



Weitere Informationen

finden Sie auf der Website der Gemeinde Wichtrach.

Bruno Riem, Gemeindepräsident

Kontakt

Genossenschaft EvK, Geschäftsstelle:
T+R A, Adrian Steffen, Sägeweg 11,
Postfach 237, 3073 Gümligen

E-Mail info@genossenschaft-evk.ch
Telefon 031/950 09 09 (Zentrale)
Telefon 031/950 09 47 (direkt)
Fax 031/950 09 10



Gewusst?

Die Genossenschaft EvK betreibt ausserdem das Internet-Portal bern-ost.ch. Die Plattform steht 250 000 potenziellen Internet-Nutzern der Wirtschaft, den Gemeinden, Schulen sowie Vereinen und Organisationen aus Bereichen wie Sport, Kultur oder Bildung zur Verfügung.

Bald abgeschlossen

Ersatz-Neubau Nord, Sekstufe 1, Wichtrach

Der Innenausbau des Neubaus ist in vollem Gang. Die Heizung, Sanitär- und Lüftungsanlagen werden schrittweise in Betrieb genommen. Der Dachaufbau ist abgeschlossen, darauf wird jetzt die PV-Anlage installiert (Bild 1). Die Gebäudehülle ist bald fertig und das Baugerüst wird schrittweise abgebaut (Bild 2). Die Umgebung und der Vorplatz nehmen Gestalt an (Bild 3).

Der Innenausbau

In der Endphase und unmittelbar nach Beendigung des Rohbaus wurden die Installationsarbeiten im ganzen Gebäude vorangetrieben. Die Sanitär-, Lüftungs- und Heizungsfirmen installierten die Rohre und Leitungen durch das Gebäude, u. a. mit dem Ziel, die Heizungsanlage vor der kalten Jahreszeit in Betrieb zu nehmen.

Am 5. November 2021 konnte sodann die Pellet-Heizung (Bild 4, 5) in Betrieb «gezündet» werden, seither werden die Räume temperiert und die Austrocknungsphase beschleunigt.

Die Wandoberflächen der Innenräume bleiben mehrheitlich in Sichtbeton und werden mit einer zusätzlichen Lasierung versehen.

Aussenarbeiten und Umgebung

Während den Herbstferien wurden die neue Aussentreppe zum Altbau und ein Teil der Sitzarena erstellt. Die Grobgestaltung des Geländes ist fast abgeschlossen.

Zur Hängertstrasse hin wurde im Oktober 2021 mit dem Ausbau des Vorplatzes und des neuen Trottoirs begonnen. Die Linienführung des Trottoirs und der Strasse wurden zugunsten der Sicherheit, der Entwässerung und der bestehenden Strasse angepasst.

Eigene Stromversorgung der Schulanlage

Auf dem rund 500 m² grossen Dach entsteht eine Photovoltaikanlage. Diese Anlage von ca. 300 m² hat eine Gesamtleistung von 60 kW. Damit können im Jahr circa 65'000 kWh produziert werden, was einem durchschnittlichen Jahresbedarf von etwa 21 Haushaltungen entspricht.

Die ganze Schulanlage wird direkt versorgt. Die übrige Strommenge wird in das öffentliche Netz eingespeisen.

Daniel von Rütte



Endausbau Flachdach und Vorinstallation für die Fotovoltaikanlage



Fassade der Südseite



Neues Trottoir mit Vorplatz



Heizzentrale mit Öfen



Pelletlager klein für 13m³ Vorrat

O Tannenbaum, o Tannenbaum...

Weihnachten steht schon bald vor der Türe und die Suche nach einem Weihnachtsbaum geht los.



Fotos: I. Gerber

Marcel Glausers Weihnachtsbäume und Deckäste

Soll der Baum gross, klein, künstlich oder doch eine Nordmantanne sein? Wann kaufe ich den Baum und wie pflege ich diesen vor Weihnachten? Und die ganz grosse Frage: Besorge ich mir einen vom Ausland importierten Weihnachtsbaum oder schaue ich doch lieber regional?

Marcel Glauser und seine Familie verkaufen seit nun 5 Jahren Deckäste und Weihnachtsbäume in Wichtrach. Ich habe ihn getroffen und mit ihm über die Weihnachtsbäume und die Arbeit rundherum gesprochen.

Weihnachtsbäume in Wichtrach

Etwas vom Schönsten an der Weihnachtszeit: Weihnachtsbaum schmücken und die Geschenke darunter verteilen. Möglichkeiten an Weihnachtsbäumen gibt es heutzutage viele.

Es gibt künstliche, welche man immer wieder aus dem Keller holen kann, es gibt holzige, es gibt echte Tannen, welche aber aus dem Ausland importiert werden, aber es gibt doch auch noch Bäume aus der Region, aus Wichtrach. Schliesslich ist auch fast ein Viertel der Gesamtfläche in Wichtrach Wald. Aber eine Tanne im Wald roden, zuhause aufstellen und dekorieren, das ist nicht erlaubt. Der Wald ist Privatbesitz und da darf man als Einwohnerin oder Einwohner nicht einfach seine Lieblingstanne mit nach Hause nehmen.

Marcel Glauser und seiner Familie gehören rund 4.5 Hektaren Wald in Wichtrach. Regelmässig besucht er seinen Wald und pflegt diesen. Dazu gehört auch das «Ausholzen». Das heisst, damit junge Tannen und Bäume wachsen können und Licht haben, rodet er die grösseren. Diese verkauft er nun seit fünf Jahren als Weihnachtsbäume auf seinem Hof an der Hängertstrasse in Wichtrach. In einem überdachten Schopf auf dem Hof kann man seit Anfang November Deckäste zum Dekorieren und einige Weihnachtsbäume kaufen.

Ein «Kässeli» ist aufgestellt, so läuft der Verkauf sehr unkompliziert. Täglich füllen Marcel und seine Frau Tina das Häuschen mit den Ästen auf. Der Verkauf laufe gut, meint Marcel Glauser.

Er hatte schon Kunden aus Brienz oder Goldiwil. Werbung macht die Familie Glauser kaum, da auch die Anzahl der Bäume begrenzt ist. Es ist nicht jedes Jahr gleich. Es kommt darauf an, wie gesund die Tannen sind und vor allem, wie sie aussehen. Sehr viele Weihnachtsbäume aus dem Wald von Glausers gibt es auf dem Hof nicht zu kaufen: «Dr Ender isch dr Gschwinder». Viele Bäume wurden auch bereits im Voraus von diversen Geschäften in Wichtrach oder Privatpersonen reserviert. «Äs het solangs het», heisst es. Aber der Weihnachtsbaum- und Deckästeverkauf bei Glausers hat sich schon rumgesprochen.

Viele andere Möglichkeiten, in Wichtrach einen Baum zu kaufen, gibt es ja nicht mehr. Eine davon ist noch die Landi Genossenschaft in Wichtrach oder die Aaretaler Weihnachtsbäume in Tägertschi. Marcel Glauser gefällt der Weihnachtsbaum- und Deckästeverkauf, er betont aber auch, dass dies mit grossem Aufwand verbunden ist. Es gehört aber zu seiner Waldpflege, umso schöner ist es für ihn, dass er den Leuten mit den Bäumen und Dekorationen eine Freude machen kann.

Weihnachtsbaum-Tipps

Einen Weihnachtsbaum schon im November kaufen und diesen dekoriert im Wohnzimmer aufstellen – das kann man. Dass der Baum aber dann an Weihnachten noch saftig grün ist und Nadeln trägt, mit dem ist nicht zu rechnen. Eine Möglichkeit ist, den Baum zu kaufen und diesen dann noch draussen, vielleicht mit einer Lichterkette, aufzustellen.

Der Baum sollte am besten so lange wie möglich draussen sein, damit er nicht austrocknet. Wenn der Baum dann ins Wohnzimmer umzieht, sollte man diesen auch drinnen eingeschlagen ins Wasser stellen. Auch sollte der Baum nicht direkt neben einer Heizung stehen. So bleibt der Weihnachtsbaum sicherlich über die Weihnachtstage frisch.

BH BRENZIKOFER HOLZBAU AG
Zimmerei | Schreinerei | Innenausbau | Küchen

vom Hausbau
bis zur Küche
alles aus eigener
Fabrikation

Brückenweg 3, 3114 Wichtrach
Tel. 031 781 00 44, Fax 031 781 26 39
www.brenzikofer-holzbauag.ch

Akupunktur in Wichtrach
direkt am Bahnhof

Andreas Wassmer
dipl. TCM Therapeut

+41 78 622 81 22 | pingmai.ch | info@pingmai.ch

GÜLTIG BIS 31. JANUAR 2022

**EINKAUFEN IM DORF
AUCH WÄHREND DER
CORONA ZEIT**

**MIT DIESEM INSERT ERHALTEN
SIE DEN **DOPPELTEN PROBON.****

Wichtrach Bäckerei Bruderer
Drogerie Riesen
Gärtnerei Bühler
Dorfchäsi Zenger
Dorfmetzg Rösch
Steiner Wichtrach Haustechnik AG

Gerzensee Dorflade Marti




**Hier bin ich zu Hause.
Hier will ich bleiben.**

Immer für Sie im Einsatz.

www.spitex-aareguerbetal.ch
Tel. 031 722 88 88

 Überall für alle
SPITEX
AareGürbetal

Die SPITEX AareGürbetal macht's möglich.



40 Jahre

**Gartenplanung | Gartenbau
Gartenpflege**



bruegger-gaerten.ch

Eine Initiative aus der Bevölkerung für die Verkehrssicherheit

Pedibus – ein Bus auf Füßen

Schul- und Kindergartenweg

Erinnern Sie sich noch an Ihren Schul- oder Kindergartenweg? Oder an das kribbelige Gefühl, den Weg zum ersten Mal allein zu gehen?

Der eigenständige Schul- und auch Kindergartenweg gehört zu den ersten Schritten in die Selbständigkeit eines Kindes. Einen bekannten Weg gehen, auf welchem es viel zu sehen und zu erfahren gibt. Die Jahreszeiten werden durchlaufen, bei Blumen und Tieren angehalten und erste Freundschaften entstehen. Das am Wochenende Erlebte wird mit den Freunden und Freundinnen geteilt, über das Mittagessen wird philosophiert. Durch die Wiederholung ist der Schulweg auch ein Lernweg. Die Kinder können sich auf den Verkehr einstellen und die ihnen beigebrachten Regeln umsetzen. Natürlich im Rahmen des Zumutbaren. Nicht für jedes Kind ist dies eine Selbstverständlichkeit.

Gefährlicher Weg

Es kommt vor, dass die Schule zu weit weg oder der Weg zu gefährlich ist. Im Wichtracher Oberdorf traf letztere Situation für die Kindergärteler des Kindergartens am Bach spätestens ein, als der Kiesweg Oberdorf aufgrund der Baustelle Sunnrain gesperrt wurde. Die Schliessung des Kieswegs wurde zwei Wochen im Voraus kommuniziert, viel Zeit blieb für uns Eltern also nicht. Intensiv wurde nach Lösungen gesucht. Aber auch nach mehreren Gesprächen mit dem Bauunternehmer und der Gemeinde wurde keine Alternative gefunden.

Der Verkehr auf der Tägertschi- und Oberdorfstrasse hat in den letzten Jahren stetig zugenommen. Das hohe Verkehrsaufkommen um die Stosszeiten, zu schnelles Fahren oder auch schnelle Ausweichmanöver auf der zum Teil unübersichtlichen und schmalen Strasse ohne ausprofilierten Fussgängerstreifen führen immer wieder zu heiklen Situationen. Wenn der Faktor Kind zusätzlich ins Spiel kommt, kann sehr schnell eine gefährliche Situation entstehen.

Pedibus – die Lösung

Auf der Suche nach einer funktionierenden Lösung, sind wir auf das Konzept Pedibus gestossen. Ein Schulbus auf Füßen.



Möglicher Treffpunkt «Pedibus»



Eltern begleiten die Kinder und erklären ihnen den richtigen Umgang mit den Gefahren auf dem Schulweg.

Das Konzept rückt die Erlebnis- und Erfahrungswelt der Kinder in den Vordergrund und verzichtet auf das Herumchauffieren. Die Eltern werden aktiv eingebunden. Das Erlebnis Schulweg und das Thema Verkehrssicherheit werden auf spielerische Art nähergebracht. So gibt es ein Jahresabo für die Kinder, Pedibus-Haltestellen und gut sichtbare Leuchtwesten für die Busfahrer / Busfahrerinnen. Das Pedibus-Konzept wird vom VCS gefördert und das ganze Material, das wir für unsere Linie benötigten, wurde gratis und innerhalb von kurzer Zeit zur Verfügung gestellt.

Seit Februar 2021 ist die Pedibuslinie Oberdorf Wichtrach nun in Betrieb. Bis anhin haben 15 Elternteile an der Pedibus-Initiative mitgewirkt. Für Kinder, Eltern, Busfahrer und -fahrerinnen gibt es vordefinierte Regeln. Trotzdem bleibt Spielraum, sich als Fahrer einzubringen und eine persönliche Note zu setzen. Unser Pedibus funktioniert und wir können vollkommen hinter dem Konzept stehen.

Für uns als Eltern ist aber klar: Es handelt sich hier um eine Notlösung. Eine Lösung, welche die Eltern stark in Anspruch nimmt, in einem Dorfteil mit einer Strasse, welche dem hohen Verkehrsaufkommen während den Stosszeiten schlichtweg nicht gewachsen ist. Neben den Kindergarteln sind auch viele Schulkinder zu Fuss oder mit dem Velo unterwegs. Auch die Erwachsenen bleiben von der Problematik nicht verschont. Zu befürchten sind auch die Konsequenzen der künftigen 30-Zone im Dorfzentrum Münsingen. Wird die dadurch zusätzliche Zunahme des Verkehrs berücksichtigt, stellt sich die Frage, ob die Kategorisierung als Verbindungstrasse für die Bewohner noch zumutbar ist. Eine Verlagerung dieses Durchgangsverkehrs auf die Hauptstrasse wäre aus unserer Sicht eine sichere Lösung mit Zukunft.

Mit einer positiven Bilanz zu unserer Pedibuslösung und mit einer kritischen Hinterfragung des Verkehrskonzepts grüsst Euch die Pedibuslinie Oberdorf Wichtrach.

Angebote und Adressen

Koordinator der «SeniorInnen Wichtrach»,
Hansruedi Blatti, Oberdorfstr. 2,
Tel. 079 218 95 44, hblatti@bluewin.ch

Melden Sie sich bei der jeweiligen Kontaktadresse.

Astronomie

Martin Mutti, Tel. 031 781 33 60,
mutti_m@bluewin.ch
Programm auf Anfrage

Jassen

Ernst Baumann, Tel. 031 781 04 36,
visillo@bluewin.ch
Jeden 1. Mittwoch im Monat
13.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

Kulturelle Anlässe, Besichtigungen

Rosette Buri, Tel. 031 781 16 79,
rosette.buri@bluewin.ch
Jeden 4. Donnerstag im
Jan./März/Mai/Aug./Okt./Nov.

Lisnerhöck

Meieli Siegenthaler, Tel. 031 781 19 20,
m.anemone@gmx.ch
Jeden 2. Dienstag im Monat
14.00–17.00 Uhr, Gasthof Löwen

Pétanque-Spiel

H.-P. Morgenthaler, Tel. 031 302 42 30,
hamamo@hispeed.ch
Jeden Mittwoch (April–Sept.), 17.00 Uhr
Jeden Mittwoch (Okt.–März), 15.00 Uhr
Jeden Montag, 09.00 Uhr, Schulhaus Stadelfeld

Radwandern

Martin Mutti, Tel. 031 781 33 60,
mutti_m@bluewin.ch
Durchführung nur bei schönem Wetter
(Interessenten werden kurzfristig
aufgeboten)

Seniorenturnen

Peter Lüthi, Tel. 031 781 00 38,
luethi.ott@bluewin.ch
Jeden Montag
17.15–18.15 Uhr, Turnhalle Stadelfeld

Seniorinnenturnen

Christine Aeschbacher, Tel. 079 217 87 16,
caeschbacher71@gmail.com
Jeden Montag
14.30–15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

Wandern

Peter Höhener, Tel. 079 770 51 89,
peter.hoehener@outlook.com
Jeden 1. Dienstag im Monat ist Wandertag

Zäme singe

Susanna Jungen, Tel. 031 781 01 36,
su.ju@bluewin.ch
Jeden 1. Samstag im Monat (ohne Jul./Aug.)
10–11 Uhr, Kirchgemeindehaus

Rücktritt nach 17 Jahren als Leiter der Wandergruppe Wechsel in der Leitung Wandern



Die Wichtracher Senioren-Wandergruppe

Fritz Schmidt, 17 Jahre Wandergruppen-Leiter

Seit 17 Jahren, also seit Beginn der Seniorenaktivitäten in Wichtrach, hat Fritz Schmidt die Wandergruppe geleitet. Wie sagt man so schön, «Man soll aufhören, solange es noch Spass macht». Ab 2022 werden die Wanderungen von einem neuen Team geleitet. Fritz danke ich im Namen der Seniorenaktivitäten und sicher auch aller Seniorinnen und Senioren für seinen Einsatz. Hüb's guet und geniesse ab und zu eine Wanderung als Teilnehmer.

Ich habe Fritz gebeten seine Zeit als Wanderleiter kurz zu beschreiben:

Im Jahr 2004 wurde in der Gemeinde das Wort 65 plus aktiv. So entstanden die Seniorenaktivitäten mit den verschiedenen Ressorts. Mich interessierte es, eine Wandergruppe zu führen.

So starteten wir im Juni 2004 die erste Wanderung. Mir halfen dabei Vreni Thomas und Kurt Weber. So durchwanderten wir die Natur, manchen Weg, ob steil oder weniger steil, hinauf und hinunter durch das Emmental, das Berner Oberland, das Seeland und den Jura.

Am Schluss einer Wanderung machte sich der Durst oder der «Gluscht» bemerkbar, dem halfen wir ab im Restaurant unter anderem bei Kaffee/Glace, Eiskaffee oder sonst etwas.

Auf den Heimfahrten sah ich so manches frohe, zufriedene Gesicht, so ist es zu 17 Jahren als Wanderleiter gekommen.



Fritz Schmidt (v.r.) mit der Wandergruppe

Peter Höhener leitet neu das Team Wandern

Peter stellt sich gleich selber vor:

Seit gut einem Jahr bin ich pensioniert. Ich bin gerne in der freien Natur unterwegs. Wandern ist eines meiner grossen Hobbys. Von Fritz Schmidt habe ich erfahren, dass er einen Nachfolger sucht. Nach einer kurzen Bedenkzeit habe ich zugesagt.

Mein Ziel ist es, abwechslungsreiche und gemütliche Wanderungen durchzuführen, die in guter Erinnerung bleiben werden. Ganz wichtig ist auch das Pflegen der sozialen Kontakte. Oberste Priorität haben die Sicherheit und ein gemütliches, der Wandergruppe angepasstes Tempo. Ich freue mich auf Euch.

Kontakt

Peter Höhener, Stockerenweg 1, 3114 Wichtrach
Tel. 031 781 34 68, Mobil 079 770 51 89
peter.hoehener@outlook.com

Unterstützt wird Peter Höhener von Kurt Weber. Das Team würde sich über ein bis zwei weitere Personen freuen, welche bei der Leitung mitmachen würden. Interessierte melden sich direkt bei Peter Höhener. Kontakt in der Seitenspalte oder auf der Website Senioren der Gemeinde.

Hansruedi Blatti

Jahresprogramm 2022 Senioren Wichtrach – Wandern

1. Februar	Lyss – Büren (alte Aare)
1. März	Lanzenhäusern - Mittelhäusern
5. April	Kühlewil – Toffen (Gürbetal Höhenweg)
3. Mai	Heimenschwand – Falkenfluh – Oberdiessbach
7. Juni	Kandersteg - Frutigen
5. Juli	Allmihubel - Grütschalp
2. August	Rinderberg - Horneggli
6. September	Engstligenalp – Dossenseeli - Engstligenalp
4. Oktober	Aarwangen – St. Urban
1. November	Konolfingen – Häutligen – Wichtrach

Änderungen vorbehalten

Freitag, 15. Oktober 2021

Tag des Weissen Stockes

Der Weisse Stock und die Leitlinien zählen zu den wichtigsten Orientierungshilfen für blinde und sehbehinderte Menschen. Am Tag des Weissen Stockes, der bereits zum 50. Mal stattgefunden hat, informierten die Sektionen des Schweizerischen Blinden- und Sehbehindertenverbandes SBV an verschiedenen Standorten in der Schweiz über den Alltag mit dem Weissen Stock und darüber, was die Bevölkerung tun kann, damit das Miteinander reibungslos gelingt.

Die sehbehinderte Frau Beyeler ist Aktivmitglied des schweizerischen Blindenbundes und Benutzerin des Weissen Stockes. Sie verteilte die von ihr und drei Kolleginnen gespendeten Lebkuchen am Tag des Weissen Stockes auf dem Manorplatz in Thun an die Bevölkerung.

B. und A. Fahrni



Frau Magdalena Beyeler verpackte mit ihren Helferinnen in der Bäckerei Bruderer Lebkuchen für den Tag des Weissen Stockes.



WIR BAUEN
SEIT 1971 FÜR SIE



BURRIbau AG

3114 Wichtrach | 031 781 17 11 | www.burribau.ch



Ob Mittag oder Abend, alles wird von uns mit Liebe und Sorgfalt zubereitet.

Bei uns gibt auch alles als Take Away:

Pizza oder Pasta nach ihrer Wahl, inkl. einem alkoholfreien **GETRÄNK**.

CHF 14.00

Online über unsere Homepage bestellen, 5 % Sparen.

Lieferzeiten: Montag bis Freitag: ab 17h bis 21:30 Uhr

Genießen Sie unsere vielseitige Auswahl.

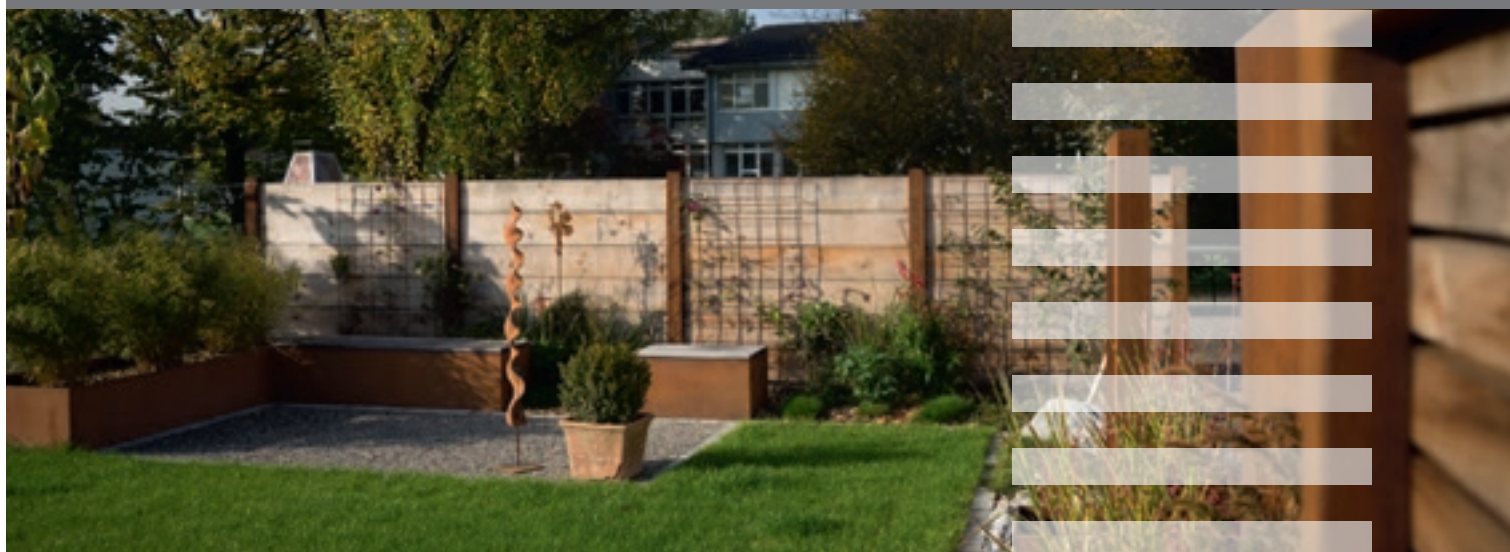
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Bahnhoffli Team

info@wichtrach-bahnhofli.ch

www.wichtrach-bahnhofli.ch

Bahnhofstrasse 25, 3114 Wichtrach



FUHRER AG
GARTENBAU

3114 WICHTRACH

Telefon 031 781 26 66 www.fuhrer-gartenbau.ch

KOMPETENTER PLANEN

BESSER BAUEN

GEPFLEGTER GENIESSEN

Der Fanclub-Tisch für die Drachenbar – Eine runde Sache!

Jeder Sportverein ist dankbar, wenn er über einen verfügt – einen eigenen Fanclub. Das ist beim EHC WIKI-Münsingen selbstverständlich nicht anders.



Seit 2018 können die «Eishockeyaner» aus dem Aaretal an Heimspielen und gelegentlich auch bei den Auswärtsspielen (z.B. Arosa) auf die Unterstützung ihrer treuesten und leidenschaftlichen Anhänger zählen. Seit Kurzem steht nun auch der eigens kreierte Stammtisch in der Drachenbar der Sagibachhalle.

Am Samstag, 6. November 2021 war es so weit; der neue kleine, aber feine runde Steh-Tisch vom WIKI-Fanclub machte sich bei Temperaturen zwischen fünf und zehn Grad vom Tonneau Münsingen aus auf den Weg in Richtung Sportzentrum Sagibach. Mehr oder weniger professionell auf einem alten Feuerwehr-Anhänger mit SpanSet angebunden, wurde der Tisch zu Fuss über diverse Trottoirs und Feldwege nach Wichtrach gerollt. Dieser «Kraftakt» – die zehn anwesenden Fanclub-Mitglieder zogen den Wagen abwechselungsweise – sorgte bei den anwesenden Protagonisten selbstverständlich auch schnell einmal für Durst. In regelmässigen Abständen hörte man das Zischen einer sich öffnenden Bierflasche.

Mit grossen, aber eher gemächlichen Schritten ging es bei sich anbahnendem Sonnenuntergang Aaretal aufwärts den wunderbar frisch verschneiten Gipfeln von Niesen und Stockhorn entgegen. Irgendwo auf einem Feldweg, rund zwei Kilometer vom Tagesziel entfernt, wartete Bruno mit seinem zu einem Feuerwehrauto umgebauten Land Rover auf uns. Bruno konnte den Marsch aufgrund einer Fussverletzung leider nicht in Angriff nehmen, dafür bereitete er für uns alle eine kleine Zwischenverpflegung in Form von Brot und warmer Wurst vor.

Ausgelassene Stimmung und Vorfreude auf das bevorstehende Heimspiel

Je länger die Schatten und kühler die Temperaturen wurden, desto heisser wurden die «Beats» – eine bunte Mischung aus Ballermann- und Rock-Klassikern – die aus der kleinen Musik-Box dröhnte. Die meisten Passanten, die wir unterwegs kreuzten, hatten Freude an unserer kleinen Gruppe in feuchtfröhlicher Stimmung, einige wenige schauten uns etwas lang und verdutzt an und haben wohl gedacht «diese Spinner!».

In der Zivilisation von Wichtrach angekommen, statteten wir Tom vom Kassen-Team einen Besuch ab und klingelten an seiner Eingangstür, damit er die letzten 900 Meter mit uns mitlaufen konnte. Doch dieser lag, wie sich herausstellte, zu diesem Zeitpunkt noch gemütlich in seiner Badewanne. Dies kann man ihm auch nicht gross verübeln, schliesslich will man(n) ja «putzt und gstrählt, frösch u gschmeidig» dastehen, besonders wenn am Abend noch die Ladys Night auf dem Programm steht.

Nach 133 Minuten Fussmarsch, ungefähr genau so viel Bier, Schnaps und Wein und der einen oder anderen Blasenentleerung am Wegrand oder hinter einem Gebüsch, ist die Gruppe kurz vor dem definitiven Eindunkeln bei der Eishalle angekom-

men. Anlass genug um ein «Sierra Madre» anzustimmen – ob es sechsstimmig geplant oder doch eher Zufall war, sei mal dahingestellt. Herzerwärmend war es so oder so!

Mehr als einfach nur ein Tisch

Mit vereinten Kräften wurde der Tisch in die Drachenbar hochgetragen und war dann pünktlich zum Anpfiff des Heimspiels gegen den EHC Basel – welches leider trotz kämpferischem Auftritt unserer «Giele» mit 2:4 verloren ging – bereit zur gebührenden Einweihung. Das runde Tischblatt, welches gerade so «hüb chläh» durch den Türrahmen zu eben dieser Drachenbar passte, zierte das offizielle Logo des Fanclubs, eine darüberliegende Glasplatte schützt es vor allfälligen Verschmutzungen. Eins steht bereits jetzt fest, selten standen Bierbecher auf einem schöneren Untergrund.

An diesem Tisch sollen künftig bestehende Freundschaften gepflegt und neue gebildet werden. Mit sehr grosser Wahrscheinlichkeit wird man hier Zeuge von diversen mehr oder weniger wahren und halsbrecherischen Geschichten und Anekdoten aus der Vergangenheit werden. Neben dem Anfeuern der Mannschaft geht es in der Fan-Gruppe vor allem auch darum, gesellige Abende unter Gleichgesinnten verbringen zu können. Viele hitzige Diskussionen während der Drittelspausen oder nach Spielende in der Drachenbar oberhalb der kühlen Eisfläche sind vorprogrammiert.

Möchtest auch du Mitglied des WIKI Fanclubs werden?

Dann melde dich bei
Edi Berger unter
wikifanclubrubigen@wiki.ch

FÜR HIE – VO HIE!

Sam Stähli,
WIKI-Redaktor



*Der perfekte Einstieg
ins Eishockey – die
Hockeyschule für
Kids von 4–8 Jahren.*



Gemeindeverband Bestattungs- und Friedhofswesen

Aufhebung Reihen- und Urnengräber

Aufhebung Reihengräber 2

Reihen 8–10, Gräberfeld Nordseite
der Kirche Wichtrach

Aufhebung Urnengräber 1

Reihen 1–5, Gräberfeld Westseite

Einladung Besinnungsfeier

Gestützt auf Artikel 20 des Bestattungs- und Friedhofreglements wird nachstehende Aufhebung bekannt gegeben:

Aus Anlass der bevorstehenden Aufhebung der bezeichneten Gräber laden das Pfarrteam der Kirchgemeinde Wichtrach und der Gemeindeverband Bestattungs- und Friedhofswesen zu einer Besinnungsfeier ein.

Besinnungsfeier

Samstag, 12. Februar 2022, 11.00 Uhr,
auf dem Friedhof & in der Kirche Wichtrach

Herzlich eingeladen sind Angehörige, die von der Aufhebung der Gräber betroffen sind.

Anmeldung

Teilnehmende sind gebeten, sich bei Kathrin Burri, Sekretärin Gemeindeverband, bis am 31. Januar 2022 anzumelden, kathrin.burri@wichtrach.ch oder Tel. 031 780 19 12.

*Gemeindeverband Bestattungs- und
Friedhofswesen Kiesen - Oppligen - Wichtrach
Kirchgemeinde Wichtrach*

Für Auskünfte

Besinnungsfeier

Pfarrer Ruth Steinmann,
Tel. 031 781 38 49

Aufhebung der Gräber

Friedhofgärtner Bendicht Gfeller,
Tel. 079 641 70 09

Administratives

Sekretärin Kathrin Burri,
Tel. 031 780 19 12

Auskunft über die aktuell gültigen
Corona-Massnahmen:
www.kirche-wichtrach.ch

Grünliberale

Von der Ortsvertretung glp Mittelland-Süd zur eigenen Ortssektion, bist du dabei?



Anita Bühlmann

Wir Grünliberalen sind in der Stadt und in der Agglomeration schon recht gut verankert.

Auf dem Land sieht die Situation noch etwas anders aus, in Wichtrach konnten wir dies im Jahre 2018 jedoch ändern.

Die glp Mittelland-Süd hat in Wichtrach eine Ortsvertretung eingesetzt und ist seit dem Herbst 2018 in der Gemeindepolitik vertreten. Das herzliche Willkommen der Gemeinde hat uns sehr erfreut und ermutigt. Wir sind bestrebt und motiviert, uns weiter in der Gemeinde Wichtrach zu engagieren. Hierfür benötigen wir deine Mithilfe. Bist du glp-affin und motiviert, dich in deiner tollen und attraktiven Wohngemeinde politisch zu engagieren und dich aktiv einzubringen? Wir haben ein offenes Ohr und freuen uns auf deine Kontaktaufnahme.

Unsere Politik ist sachorientiert. Wir werten die sachlichen Lösungen höher als die Parteipolitik im veralteten Links-Rechts-Schema. Das heisst auch, dass wir Politik für die Allgemeinheit machen und keine Partikularinteressen verfolgen. Wir wollen die Zukunft aktiv mitgestalten und sind überzeugt, dass sich Wohlstand, Fortschritt, eine intakte Umwelt und eine liberale Staatsordnung vereinbaren lassen.

«Nachhaltige Entwicklung ist eine Entwicklung, die den Bedürfnissen der heutigen Generationen entspricht, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse zu befriedigen».

UNO-Erdgipfel in Rio, 1992

Und noch etwas:

Im Kanton Bern haben die Grünliberalen eine Offensive für mehr Markt organisiert. Staatsnahe Grossbetriebe und quasi-monopolisierte staatliche Konzerne wie bspw. die BKW sollen in Zukunft gleich lange Spiesse haben wie die KMU im Kanton Bern.

Die Initiative «fair ist anders», welche von den Grünliberalen unterstützt wird, zielt darauf ab

und will eine Gleichbehandlung von Klein und Gross in der Wirtschaft.

Unser Bestreben ist es, das lokale Gewerbe zu unterstützen und zu fördern. Nur so können auch genügend und qualifizierte Ausbildungsplätze für die nächsten Generationen generiert werden.

Mit deiner Mithilfe wird es den Grünliberalen bereits bald möglich sein, an den nächsten Gemeindewahlen als Ortssektion anzutreten und so die Politik der Gemeinde Wichtrach aktiv und engagiert mitzugestalten.

Anita Bühlmann

grünliberale

Kontakt

Anita Bühlmann, glp Mittelland-Süd,
Ortsvertretung Wichtrach
Tel. 079 576 60 47, anita.buehlmann@syntas.ch

Feiern in der Advents- und Weihnachtszeit

Weihnachtsweg 2021

Komm schau & lass dich verzaubern

An jedem Adventssonntag wird an je verschiedenen Orten ein Fenster rund um das Thema «Herberge» gestaltet und mit einer Geschichte und anschliessendem Zusammensein mit warmem Getränk eröffnet. Die Fenster werden abends während der ganzen Adventszeit beleuchtet sein.

Alle sind herzlich eingeladen mit dabei zu sein. Beginn 16.30 Uhr, ca. 45 Min., draussen:

12. Dezember: «Licht»

Vor dem Stöckli (Pfarrhausweg 1)

19. Dezember: «Hoffnung»

Vor dem Taufhüsi (beim Parkplatz vor Kirche)

Lichtmomente im Advent

Freitag, 3. / 10. / 17. Dezember

17.30 Uhr & 18.30 Uhr in der Kirche Wichtrach

Anmeldung erwünscht: www.kirche-wichtrach.ch

Vorweihnächtliche Musik-Matinee

4. Advent, 19. Dezember, 11 Uhr

Mit Hans Jakob Zehnder, Violine und

Olga Kocher, Orgel

Anmeldung erwünscht: www.kirche-wichtrach.ch

Weihnachtsfeiern in der Kirche

Heiliger Abend, 24. Dezember, 17 Uhr

Gottesdienst für Gross und Klein

«Weihnächtliches Schattenspiel» mit

Pfarrerinnen Barbara Ruchti und Team sowie

Martin v. Niederhäusern, Orgel

Zertifikatspflicht!

Als Livestream unter www.kirche-wichtrach.ch

Heiliger Abend, 24. Dezember, 22.15 Uhr

Christnachtfeier mit Pfarrerin Ruth Steinmann

Anmeldung erwünscht: www.kirche-wichtrach.ch

Weihnachten, 25. Dezember, 9.30 Uhr

Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrerin

Christine Bär-Zehnder, dem Kirchenchor

und Olga Kocher, Orgel

Zertifikatspflicht!

Silvester, 31. Dezember, 17 Uhr

Gottesdienst mit «Glitzer und Sprudel»,

Gestaltet durch Pfarrerin Barbara Ruchti

und Olga Kocher, Orgel

Anmeldung erwünscht: www.kirche-wichtrach.ch

Bildungszyklus 2022

Die gewohnte Bahn verlassen

Die andauernde Corona-Pandemie verändert Aktivitäten und Strukturen, die das eigene Leben bisher gestaltet und getragen haben. Das führt zu Verunsicherung, wirft die einen aus der Bahn und lässt andere Neues entdecken. Vier Referentinnen zeigen aus verschiedenen Blickwinkeln Wege auf, wie Verluste verarbeitet werden und Neues entstehen kann.

Das Programm

20. Januar 2022 Sonja Ramseyer

«Mehr innere Ruhe im Leben»

27. Januar 2022 Chantal Galliker

«Wenn körperliche und geistige Kräfte nachlassen»

3. Februar 2022 Frieda Hachen

«Loslassen... für die späte Freiheit»

10. Februar 2022 Christine Röthenmund

«Tod & Trennung – Grosse Lebensübergänge»

Reformierte Kirchgemeinde Wichtrach

Wichtrach

Jahresrückblick Tennismgemeinschaft



Saisonstart / Kids-Day

Der Startschuss in die Saison 2021 fand für die TGW mit einem relativ jungen Anlass, dem «Kids-Day», statt. Wir durften 28 Kinder und Jugendliche auf unserer Anlage empfangen und mit ihnen spielerisch das Tennisspiel entdecken. Aufgrund des Erfolges wird dieser Anlass nächstes Jahr wieder stattfinden.

Interclub-Erfolge

Die Interclub-Saison 2021 war für die TGW äusserst erfolgreich. Nebst dem Aufstieg von der 3. in die 2. Liga, welcher dieses Jahr erstmals seit der Zusammenstellung des Teams erreicht wurde, konnte auch das Veteranen-Team in dieser Saison wieder in die 2. Liga aufsteigen. Ausserdem schafften die Aktiven I den Aufstieg aus der 2. Liga in die 1. Liga und sind somit die erste Tennismannschaft in Wichtrach, welche diesen Meilenstein erreicht hat. Der Vorstand der Tennismgemeinschaft Wichtrach gratuliert allen Teams zum Aufstieg.

Clubturnier 2021

Auch das Clubturnier konnte 2021 im gewohnten Rahmen stattfinden. Sehr erfreulich hier anzumerken ist, dass dieses Jahr wieder ein Tableau der Frauen eröffnet werden konnte. Allgemein war das Turnier gut besetzt, was wohl auf die schlechten Wetterbedingungen im Juli zurückzuführen ist. Auch hier möchten wir den Siegerinnen und Siegern gratulieren.

Informationen

Wenn auch Sie sich für Tennis interessieren und nächsten Frühling diese wunderbare Sportart einmal ausprobieren möchten, melden Sie sich über unsere Webseite www.tg-wichtrach.ch oder beim Sekretär yannik-beugger@bluewin.ch.

Yannik Beugger



Die (zukünftige) 1. Liga Mannschaft

Die Gemeinde setzt ab März 2022 auf fortschrittliche Online-Dienstleistungen

Neues Erscheinungsbild und neue Website für die Gemeinde Wichtrach

Die Gemeinde Wichtrach geht einen grossen Schritt hin zur Digitalisierung und Optimierung von Prozessen. Dazu gehört auch ein neues und modernes Erscheinungsbild.

Die Kommunikation zwischen Einwohnenden, Unternehmen und der Gemeinde soll gefördert und gestärkt werden. Mit einer App wird ein digitaler Dorfplatz geschaffen, wo sich unterschiedliche Personengruppen zu unterschiedlichen Themen äussern können. Eltern könnten z. B. von der Schule via virtuelles Infoboard Meldungen zu aktuellen Anlässen erhalten. Die virtuelle wird mit der realen Welt verknüpft und fördert so den Zusammenhalt. Der «Melder» auf der App dient dazu, Mängel oder Anregungen inkl. Standort und Foto direkt an die Gemeinde weiterzuleiten. Einwohnende sehen auf der App automatisch generierte Newsmeldungen sowie geplante Events, welche auf der Website eingetragen werden.

Neue Website

Ein grosses Ziel war es auch, dass alle Daten, die auf der neuen Website ersichtlich sind und die auch bereits in einer anderen Fachanwendung (z. B. CMI Geschäftsverwaltungsprogramm oder innosolcity Einwohnerkontrolle) vorhanden sind, medienbruchfrei und automatisiert über eine Schnittstelle laufen und nicht manuell für die Website erfasst werden müssen. Dies gibt eine Garantie, dass die bezogenen Daten immer auf dem aktuellen Stand sind. Im Vorfeld wurde das Potential der Gemeinde Wichtrach mit der zuständigen Partnerfirma (Talus In-

formatik AG) eruiert. Nicht nur verwaltungsinterne sondern auch externe Prozesse wurden dabei berücksichtigt. Die zuständige Projektgruppe entschied sich mit der Unterstützung des Gemeinderates dazu, die Online-Dienstleistungen konsequent und vollumfänglich umzusetzen.

Die gesamtheitliche Web-Lösung mit der Gemeinde und der Schule Wichtrach

Ein neuer Webauftritt soll den Fortschritt gegen aussen verdeutlichen. Mit dem «Raum- Management- und Reservations-system» wird das Buchen von Mietobjekten simpel verwaltet. E-Government-Prozesse wie Adressauskünfte, Heimatausweise, Wohnsitzbescheinigungen etc. werden vollumfänglich über das neue Bürger:innen-Konto online abgewickelt. Ein Schalterbesuch kann sich somit erübrigen. Gremien- und Kommissionsmitglieder werden bei der Planung und Organisation von Sitzungen mit der Online-Sitzungsvorbereitung unterstützt. Sämtliche Unterlagen sind jederzeit und überall verfügbar.

Komplett medienbruchfreie Prozesse zwischen Fachanwendungen, Website und der App

Alle diese Lösungen sollen zu vielen Erleichterungen und einer Effizienzsteigerung für die Mitarbeitenden der Verwaltung führen. Die Einwohnenden erhalten einfache und moderne Prozesse, die sie bequem von zuhause aus bedienen können.

Bruno Riem, Gemeindepräsident

Tschüss Drachepost!

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschiedet sich das Redaktionsteam von der Drachepost.

Dies ist die letzte Ausgabe

Nach 17 ½ Jahren Drachepost-Engagement (erste Ausgabe September 2004) der Gemeinde-Mitarbeiter:innen, des Gemeindepräsidenten, der Grafikerin, der Vereine und der Wichtracher Bürger:innen ist dies die letzte Ausgabe.

Das Gemeindemagazin

Wir versprechen Ihnen jedoch, es geht weiter mit spannenden Inhalten und wertvollen Informationen aus der Gemeinde Wichtrach. Dies in einem neuen Kleid! Im Rahmen der neuen Corporate Identity wurde auch das Gemeindemagazin überarbeitet.

Mit neuem Namen und neuer Gestaltung überraschen wir Sie ab nächstem März im gewohnten Turnus.

Wir freuen uns darauf!

Gemeindemagazin Redaktionsteam



Vorankündigung

EINLADUNG

Samstag, 5. März 2022, 13.00–17.00 Uhr

**Reservieren
Sie sich den
5. März!**

Die Gemeinde und die Schule Wichtrach führen per März 2022 ein neues Erscheinungsbild mit neuer Website ein.

Die Einwohner:innen, Vereine und das Gewerbe werden herzlich zu dieser Lancierung eingeladen. Der Anlass soll zeigen, was für Möglichkeiten die neue Website bietet und wie die Gemeinde und die Schule Wichtrach künftig auftreten werden.

Wie sieht die Zukunft der Gemeinde Wichtrach aus?

Gleichzeitig mit dem neuen Erscheinungsbild soll «der Aufbruch zu neuen Ufern» in der Gemeinde Wichtrach gestartet werden. Auch die neue Ortsplanung, die vorgesehenen Renaturierungen, der neue Kulturausschuss und die Möglichkeiten mit der E-Mobilität werden an diesem Tag thematisiert.

Weitere Details werden frühzeitig bekannt gegeben.

Bruno Riem, Gemeindepräsident

Agenda

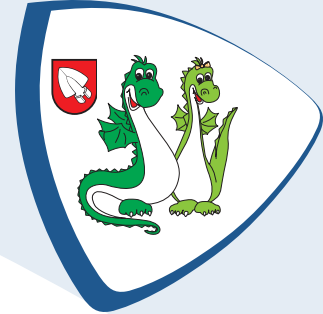
Vereins- und Behördenanlässe 2021

		ORGANISATOR	ANLASS	LOKALITÄT	ORT
DEZEMBER					
Freitag	17. Dez.	Reformierte Kirchgemeinde	Lichtmomente im Advent	Kirche	Wichtrach
Samstag	18. Dez.	Musikschule Aaretal	Adventskonzert Bambusflöten in Concert	Aula Schlossmatt	Münsingen
Sonntag	19. Dez.	Reformierte Kirchgemeinde	Musikmatinée	Kirche	Wichtrach
Sonntag	19. Dez.	Reformierte Kirchgemeinde	Weihnachtsweg «Hoffnung»	Taufhüsli	Wichtrach
Freitag bis Sonntag	24. Dez. 9. Jan.	Primar- und Sekstufe 1	Winterferien		Wichtrach
Freitag	24. Dez.	Reformierte Kirchgemeinde	Weihnachtsgottesdienst für Klein und Gross	Kirche	Wichtrach
Freitag	24. Dez.	Reformierte Kirchgemeinde	Christnachtfeier	Kirche	Wichtrach
Samstag	25. Dez.	Reformierte Kirchgemeinde	Weihnachtsgottesdienst mit Kirchenchor und Abendmahl	Kirche	Wichtrach
Freitag	31. Dez.	Reformierte Kirchgemeinde	Jahresschlussgottesdienst	Kirche	Wichtrach

Weitere Termine auf der nächsten Seite.

Agenda

Vereins- und Behördenanlässe 2022



		ORGANISATOR	ANLASS	LOKALITÄT	ORT
--	--	-------------	--------	-----------	-----

JANUAR

Samstag	8. Jan.	Frauenverein Wichtrach	Brockenstube	ZS-Anlage Stadelfeld	Wichtrach
Dienstag	18. Jan.	Gemeinde Wichtrach	Ortsdelegiertenversammlung	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Mittwoch	19. Jan.	Frauenverein Wichtrach	Seniorenzmittag	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Sonntag	23. Jan.	Katholische Kirche	Kirchweihfest	kath. Kirche	Münsingen
Dienstag	25. Jan.	Musikschule Aaretal	JazzPopRock Winternights	Restaurant Ochsen	Münsingen
Samstag	29. Jan.	Musikschule Aaretal	Regionale Talentförderung VBMS Abschlusskonzerte	Aula Schlossmatt	Münsingen

FEBRUAR

Samstag	5. Feb.	Frauenverein Wichtrach	Brockenstube	ZS-Anlage Stadelfeld	Wichtrach
Freitag	11. Feb.	Katholische Kirche	Jassabend	Pfarrzentrum	Münsingen
Samstag	12. Feb.	Katholische Kirche	Fasnachtsgottesdienst mit den «Notäfrasser»	kath. Kirche	Münsingen
Dienstag	15. Feb.	Frauenverein Wichtrach	Hauptversammlung	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Mittwoch	16. Feb.	Frauenverein Wichtrach	Seniorenzmittag	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Samstag bis Sonntag	19. Feb. 27. Feb.	Primar- und Sekstufe 1	Wintersportferien		Wichtrach

MÄRZ

Samstag	5. März	Frauenverein Wichtrach	Brockenstube	ZS-Anlage Stadelfeld	Wichtrach
Samstag	5. März	Gemeinde Wichtrach	Lancierung Erscheinungsbild	noch nicht bekannt	Wichtrach
Mittwoch	16. März	Frauenverein Wichtrach	Seniorenzmittag	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Donnerstag bis Sonntag	17. März 20. März	Turnverein Wichtrach	Unterhaltungsabend UHA	MZH am Bach	Wichtrach
Samstag	26. März	Elternverein Wichtrach	Theater Fabulatria	MZH am Bach	Wichtrach



Alle Veranstaltungen finden nur statt, wenn die Vorgaben des BAG eingehalten werden können.